

Neue



# Friedländer Zeitung

Amtliches Bekanntmachungsblatt des Amtes Friedland, der Gemeinden Datzetal, Galenbeck, Genzkow und der Stadt Friedland sowie des Wasser- und Abwasserzweckverbandes Friedland

Jahrgang 22

Mittwoch, den 24. Dezember 2014

Nummer 12



## Weihnachtslied

Vom Himmel in die tiefsten Klüfte  
Ein milder Stern herniederlacht;  
Vom Tannenwalde steigen Düfte  
Und hauchen durch die Winterlüfte,  
Und kerzenhelle wird die Nacht.

Mir ist das Herz so froh erschrocken,  
Das ist die liebe Weihnachtszeit!  
Ich höre fernher Kirchenglocken  
Mich lieblich heimatlich verlocken  
In märchenstille Herrlichkeit.

Ein frommer Zauber hält mich wieder,  
Anbetend, staunend muss ich stehn;  
Es sinkt auf meine Augenlider  
Ein goldner Kindertraum hernieder,  
Ich fühl`s ein Wunder ist geschehn.

*Theodor Storm*

# Frohe Weihnachten

*Ich wünsche Ihnen und Ihren Angehörigen  
gesunde und friedvolle Feiertage sowie einen guten Start ins Jahr 2015.*

Ihr Amtsvorsteher  
Frank Nieswandt

# Amtliche Bekanntmachungen

## Stadtverwaltung Friedland und Amt Friedland

<b>Postanschrift:</b> 17098 Friedland <b>Riemannstraße 42</b> <b>E-Mail-Adresse:</b> stadt@friedland-mecklenburg.de <b>Öffnungszeiten:</b> <b>Dienstag</b> 09:00 Uhr bis 12:00 Uhr 13:00 Uhr bis 17:30	<b>Mittwoch</b> 09:00 Uhr bis 12:00 Uhr <b>Donnerstag</b> 13:00 Uhr bis 16:00 Uhr <b>Stadtkasse:</b> <b>Dienstag</b> 09:00 Uhr - 12:00 Uhr 13:00 Uhr - 17:30 Uhr
---	--

### Zuständigkeit und Erreichbarkeit der Mitarbeiter der Verwaltung

Seit dem 23.06.2014 erreichen Sie alle Mitarbeiter der Stadtverwaltung Friedland in der Riemannstraße 42.

#### Obergeschoss

Sachgebiet	Name	Telefondurchwahl	E-Mail
Bürgermeister Sekretariat Bürgermeister, Büro Stadtvertretung/ Gemeindevertretung, Amtsausschuss	Herr Block	27710	w.block@friedland-mecklenburg.de
Spenden, Sponsoring Wirtschaftsförderung, Sport, Datenschutz, Vergabestelle, Sicherheitsbeauftragter	Frau Prösch	27710	i.proesch@friedland-mecklenburg.de
Hauptamtsleiterin, Versicherungsange- legenheiten, Wahlen/Statistik, Jugendarbeit	Herr Huhn	27712	w.huhn@friedland-mecklenburg.de
Sekretariat Hauptamt, Allgemeine Verwaltung, Fundbüro	Frau Maske	27721	r.maske@friedland-mecklenburg.de
Schulverwaltung, Kindertagesstätten, Kindertagespflege, Lohnbüro	Frau Richter	27720	b.richter@friedland-mecklenburg.de
Personalamt, Schwimmbad, Museum, Bibliothek, Kultur	Herr Hinrichs	27724	c.hinrichs@friedland-mecklenburg.de
Leiterin Amt für Bau und Ordnung Tiefbau, Straßenbeleuchtung	Frau A. Hagemann	27723	a.hagemann@friedland-mecklenburg.de
Hochbau, Werterhaltung/Bewirtschaftung, Ausstattung Gemeindeobjekte, Instandsetzung stadteigener Objekte	Frau Häberer	27775	s.haeberer@friedland-mecklenburg.de
Liegenschaften Gemeinden des Amtes Liegenschaften Stadt Friedland	Herr Noack	27773	m.noack@friedland-mecklenburg.de
Mitarbeiterin Bauamt	Frau Krüger	27774	e.krueger@friedland-mecklenburg.de
	Frau Salow	27776	e.salow@friedland-mecklenburg.de
	Herr Grosenick	27777	g.grosenick@friedland-mecklenburg.de
	Frau Wolfgramm	27771	a.wolfgramm@friedland-mecklenburg.de

#### Erdgeschoss

Amtsleiterin Amt Finanzen	Frau Wölk	27758	u.woelk@friedland-mecklenburg.de
Sekretariat Amt Finanzen	Frau Bull	27760	a.bull@friedland-mecklenburg.de
Geschäftsbuchhaltung	Frau Koglin	27762	a.koglin@friedland-mecklenburg.de
Geschäftsbuchhaltung/Haushaltsdurchführung	Frau Richter	27763	g.richter@friedland-mecklenburg.de
Zahlungsverkehr	Frau Militz	27764	g.militz@friedland-mecklenburg.de
Zentrale Veranlagung	Frau Rauschenbach	27765	e.rauschenbach@friedland-mecklenburg.de
Zentrale Veranlagung	Frau Bierfreund	27769	m.bierfreund@friedland-mecklenburg.de
Vollstreckung	Herr Hasenjaeger	27766	c.hasenjaeger@friedland-mecklenburg.de
Finanzbuchhaltung/Vollstreckung	Frau Spietz	27767	k.spietz@friedland-mecklenburg.de
Kosten-Leistungs-Rechnung			
Technikunterstützte Informationstechnologie	Herrn Kahnt	27781	m.kahnt@friedland-mecklenburg.de
Anlagenbuchhaltung, Technikunter- stützte Informationstechnologie	Frau Brandt	27782	r.brandt@friedland-mecklenburg.de
Vermögensverwaltung, Technikunter- stützte Informationstechnologie	Herr Senst	27784	r.senst@friedland-mecklenburg.de
Wohngeld, Poststelle	Frau Ziemke	27745	r.ziemke@friedland-mecklenburg.de
Meldestelle, Friedhofswesen	Frau Lau	27746	m.lau@friedland-mecklenburg.de
Meldestelle	Frau Haase	27747	m.haase@friedland-mecklenburg.de
Standesamt	Frau Korff	27737	i.korff@friedland-mecklenburg.de
Außendienst, Fällgenehmigungen, Sondernutzung, Ruhender Verkehr, Fischereiangelegenheiten, Wildschäden	Herr Krüger	27734	f.krueger@friedland-mecklenburg.de
Stellv. Amtsleiterin, Gewerbe- angelegenheiten	Frau Totzek	27735	c.totzek@friedland-mecklenburg.de
Ordnungswidrigkeiten, SOG, Vermietung gemeindeeigener Objekte	Frau Apelt	27736	b.apelt@friedland-mecklenburg.de
Widerspruchsstelle, Straßenwinterdienst Verkehrsrecht, Marktfestsetzung, Brand- und Katastrophenschutz, Obdachlosenangelegenheiten	Frau Ehlert	27739	c.ehlert@friedland-mecklenburg.de

Ab sofort können Sie jedem Mitarbeiter ein Fax senden. Wählen Sie dazu die Telefonnummer 27794 und die jeweilige Durchwahl des Mitarbeiters.

#### **Schiedsstelle des Amtes Friedland**

Vorsitzende der Schiedsstelle: Frau Marion Krella  
 Vossweg 6, 17098 Friedland  
 Telefon: 039601 30271  
 E-Mail: marionkrella@web.de, <http://www.stadt-friedland.de/html/schiedsstelle.html>

Schiedsstellentermine erhalten Sie nach Vereinbarung. Sie erreichen die Schiedsstelle unter der Rufnummer: 039601 30271

#### **Sprechstunde des Stadtpräsidenten, Herrn Ralf Pedd**

dienstags 16:30 Uhr bis 17:30 Uhr Stadtverwaltung, Riemannstraße 42, Beratungsraum

Stadtverwaltung Friedland  
Riemannstr. 42  
17098 Friedland

## Bekanntmachung

Hiermit gebe ich die im öffentlichen Teil der Stadtvertretersitzung am 10.12.2014 gefassten Beschlüsse bekannt:

### Beschluss-Nr.: VI-45-14

Die Haushaltssatzung der Stadt Friedland für das Haushaltsjahr 2015 und der Haushaltsplan als Bestandteil der Haushaltssatzung werden beschlossen.

#### Abstimmungsergebnisse zur Vorlage-Nr. VI-45-14

anwesend	ja	nein	Enthaltung	ausgeschl.*
16	14	2		

\* Verfahrensvermerk: Mitwirkungsverbot aufgrund des § 24 KV M-V

### Beschluss-Nr.: VI-47-14

Die Haushaltssatzung für das Städtebauliche Sondervermögen für das Haushaltsjahr 2015 und der Haushaltsplan als Bestandteil der Haushaltssatzung werden beschlossen.

#### Abstimmungsergebnisse zur Vorlage-Nr. VI-47-14

anwesend	ja	nein	Enthaltung	ausgeschl.*
16	14	2		

\* Verfahrensvermerk: Mitwirkungsverbot aufgrund des § 24 KV M-V

### Beschluss-Nr.: VI-49-14

Die Stadtvertretung beschließt die 4. Satzung zur Änderung der Hauptsatzung der Stadt Friedland.

#### Abstimmungsergebnisse zur Vorlage-Nr. VI-49-14

anwesend	ja	nein	Enthaltung	ausgeschl.*
16	16			

\* Verfahrensvermerk: Mitwirkungsverbot aufgrund des § 24 KV M-V

### Beschluss-Nr.: VI-52-14

- Dem Antrag der SUNfarming GmbH, vertreten durch Herrn Martin Tauschke, auf Änderung des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes Nr. 21 „Biomethananlage am Pleetzer Weg“ gem. § 12 Absatz 2 BauGB stimmt die Stadtvertretung zu und beschließt für das festgesetzte Industriegebiet am Pleetzer Weg die 1. Änderung des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes Nr. 21 gemäß § 12 Abs. 1 BauGB.
- Ziel der o. g. Änderung des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes ist eine Nutzungsänderung zu Gunsten der Erzeugung von Energie auf der Basis solarer Strahlungsenergie (Photovoltaik). Die Errichtung und der Betrieb der bisher geplanten Biomethananlage sollen dann nicht mehr zulässig sein. Entsprechend ist die Ausweisung eines sonstigen Sondergebietes „Energiegewinnung auf der Basis solarer Strahlenenergie“ gem. § 11 Abs. 2 BauGB anzustreben.
- Das Verfahren ist fortan als vorhabenbezogener Bebauungsplan Nr. 21 „Photovoltaikanlage am Pleetzer Weg“ zu führen.
- Es ist davon auszugehen, dass die Grundzüge der Planung nicht berührt werden, denn die Erzeugung erneuerbarer Energien innerhalb des Bebauungsplangebietes bleibt weiterhin bestehen. Mit der Änderung soll nun keine Biomasse, sondern solare Strahlung (Sonnenlicht) als Energieträger eingesetzt werden. Insofern ist die Anwendbarkeit des vereinfachten Verfahrens gem. § 13 BauGB zu prüfen. Sofern die Anwendung des vereinfachten Verfahrens ausgeschlossen ist, soll die frühzeitige Beteiligung im Sinne von § 3 Abs. 1 und § 4 Abs. 1 BauGB nach den gesetzlichen Bestimmungen durchgeführt werden.
- Der Aufstellungsbeschluss ist ortsüblich bekannt zu machen.
- Für die Realisierung der städtebaulichen Planungsleistung durch das Planungsbüro Baukonzept Neubrandenburg GmbH ist eine Vereinbarung abzuschließen, mit der der Vorhabenträger zusichert, dass der Stadt Friedland im Zusammenhang mit dem oben genannten Planverfahren keine negativen finanziellen Auswirkungen entstehen.

- Die Verwaltung wird beauftragt, den für das Vorhaben „Biomethananlage am Pleetzer Weg“ abgeschlossenen Durchführungsvertrag vom 27.01.2014/03.02.2014 einschließlich der 1. Änderung vom 25.04.2014 im Einvernehmen mit entsprechendem Vorhabenträger aufzuheben.

#### Abstimmungsergebnisse zur Vorlage-Nr. VI-52-14

anwesend	ja	nein	Enthaltung	ausgeschl.*
16	14		2	

\* Verfahrensvermerk: Mitwirkungsverbot aufgrund des § 24 KV M-V

### Beschluss-Nr.: VI-53-14

Die Stadtvertretung entscheidet sich gemäß § 44 der Kommunalverfassung Mecklenburg/Vorpommern (KV M-V) vom 13. Juli 2011 i. V. mit § 5 Abs. 5 der Hauptsatzung der Stadt Friedland vom 22.02.2012 für die Annahme der Spenden und Sponsoringmittel für die Jugendfeuerwehr von der Werbegemeinschaft „20 Jahre Stadtcenter Friedland“, Geschäftsstelle sky, Rudolf-Breitscheid-Straße 91, 17098 Friedland in Höhe von 1.045,00 Euro.

#### Abstimmungsergebnisse zur Vorlage-Nr. VI-53-14

anwesend	ja	nein	Enthaltung	ausgeschl.*
16	16			

\* Verfahrensvermerk: Mitwirkungsverbot aufgrund des § 24 KV M-V

Ines Prösch

Büro Stadtvertretung

## Öffentliche Bekanntmachung

### - Gemeinde Genzkow -

Haushaltssatzung der Gemeinde Genzkow für das Haushaltsjahr 2015, Beschluss-Nr. 17-11-14 vom 17.11.2014.

#### Die rechtsaufsichtliche Genehmigung ist nicht erforderlich.

Der Haushaltsplan 2015 und die Anlagen liegen in der

Stadtverwaltung Friedland  
- Kämmererei -  
Zimmer 1.14  
Riemannstr. 42  
17098 Friedland

in der Zeit vom 05.01.2015 bis 13.01.2015 während der Dienstzeiten für jeden öffentlich zur Einsichtnahme aus.

*Undine Wölk*

Undine Wölk  
Kämmerin

### Haushaltssatzung der Gemeinde Genzkow für das Haushaltsjahr 2015

Aufgrund der §§ 45 ff. Kommunalverfassung des Landes Mecklenburg-Vorpommern wird nach Beschluss der Gemeindevertretung vom 17.11.2014 folgende Haushaltssatzung erlassen:

#### § 1

##### Ergebnis- und Finanzhaushalt

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2015 wird

- im Ergebnishaushalt
  - der Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge auf 168.000,00 €
  - der Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen auf 200.600,00 €
  - der Saldo der ordentlichen Erträge und Aufwendungen auf -32.600,00 €
- der Gesamtbetrag der außerordentlichen Erträge auf 0,00 €
- der Gesamtbetrag der außerordentlichen Aufwendungen auf 0,00 €

der Saldo der außerordentlichen Erträge und Aufwendungen auf	0,00 €
c) das Jahresergebnis vor der Veränderung der Rücklagen auf	-32.600,00 €
die Einstellung in Rücklagen auf	0,00 €
die Entnahmen aus Rücklagen auf	1.100,00 €
das Jahresergebnis nach Veränderung der Rücklagen auf	-31.500,00 €
2. im Finanzhaushalt	
a) die ordentlichen Einzahlungen auf	161.300,00 €
die ordentlichen Auszahlungen auf	179.500,00 €
der Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen auf	-18.200,00 €
b) die außerordentlichen Einzahlungen auf	0,00 €
die außerordentlichen Auszahlungen auf	0,00 €
der Saldo der außerordentlichen Ein- und Auszahlungen auf	0,00 €
c) die Einzahlungen aus Investitionstätigkeit auf	2.300,00 €
die Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	12.500,00 €
der Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	-10.200,00 €
d) die Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	0,00 €
die Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	11.900,00 €
der Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	-11.900,00 €

festgesetzt.

## § 2

### Kredite für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen

Kredite zur Finanzierung von Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen werden nicht veranschlagt.

## § 3

### Verpflichtungsermächtigungen

Verpflichtungsermächtigungen werden nicht veranschlagt.

## § 4

### Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit

Kredite zur Liquiditätssicherung werden nicht beansprucht.

## § 5

### Steuersätze

Die Hebesätze für die Realsteuern werden wie folgt festgesetzt:

- Grundsteuer
  - für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (Grundsteuer A) auf **300 v. H.**
  - für die Grundstücke (Grundsteuer B) auf **300 v. H.**
- Gewerbsteuer auf **250 v. H.**

## § 6

### Stellen gemäß Stellenplan

Die Gesamtzahl der im Stellenplan ausgewiesenen Stellen beträgt 0,1 Vollzeitäquivalente (VzÄ).

## § 7

### Eigenkapital

Der Stand des Eigenkapitals zum 31.12. des Haushaltsvorjahres betrug	494.658,03 €.
Der voraussichtliche Stand des Eigenkapitals zum 31.12. des Haushaltsvorjahres beträgt	448.358,03 €
und zum 31.12. des Haushaltsjahres	416.958,03 €.

Die rechtsaufsichtliche Genehmigung ist nicht erforderlich.

## Öffentliche Bekanntmachung der Gemeinde Galenbeck

Die Gemeinde Galenbeck hat in ihrer Sitzung am 04.12.2014 mit Beschluss-Nr. 07-02-14 die Eröffnungsbilanz mit Stichtag 01.01.2012 festgestellt.

Die Eröffnungsbilanz sowie der Anhang der Bilanz liegen in der

Stadtverwaltung Friedland

-Kämmerei-  
Riemannstr. 42  
17098 Friedland

in der Zeit vom 05.01.2015 bis 13.01.2015 während der Dienstzeiten für jeden öffentlich zur Einsichtnahme aus.



Undine Wölk

Kämmerin

## Öffentliche Bekanntmachung

### - der Gemeinde Galenbeck -

Die Gemeinde Galenbeck hat in ihrer Sitzung am 04.12.2014 mit Beschluss-Nr. 08-02-14 das Ergebnis der Jahresrechnung 2011 festgestellt und dem Bürgermeister vorbehaltlos die Entlastung erteilt.

Die Jahresrechnung 2011 und die Erläuterungen liegen in der

Stadtverwaltung Friedland

- Kämmerei -  
Zimmer 1.14  
Riemannstr. 42  
17098 Friedland

in der Zeit vom 05.01.2015 bis 13.01.2015 während der Dienstzeiten für jeden öffentlich aus.



Undine Wölk

Kämmerin

## Jahresrechnung 2011 und Entlastung des Bürgermeisters

- Die Gemeindevertretung nimmt das Ergebnis der Jahresrechnung der Gemeinde Galenbeck für das Haushaltsjahr 2011, den Prüfbericht und den Bestätigungsvermerk zur Jahresrechnung durch den Rechnungsprüfungsausschuss der Gemeinde Galenbeck vom 17.11.2014 zur Kenntnis.
- Die Gemeindevertretung stellt das Ergebnis der Jahresrechnung 2011 unter Einbeziehung der Abschlussbuchungen nach § 21 Abs. 2 und § 39 Abs. 3 GemHVO wie folgt fest:  
-EUR-

Solleinnahmen VwH	1.463.880,64
Solleinnahmen VmH	294.200,34

**Summe Solleinnahmen 1.758.080,98**

Neue Haushaltseinnahmereste	0,00
Abgang alter Haushaltseinnahmereste	750,00
Abgang alter Kasseneinnahmereste VwH	178,17
Abgang alter Kasseneinnahmereste VmH	0,00

**Summe bereinigter Solleinnahmen 1.757.152,81**



Sollausgaben VwH	1.463.702,47
Sollausgaben VmH (darin enthalten Überschuss nach § 39 Abs. 3 Satz 2 GemHVO)	293.450,34
<b>Summe Sollausgaben</b>	<b>1.757.152,81</b>
Neue Haushaltsausgabereste VmH	0,00
Abgang alter Haushaltsausgabereste VmH	0,00
Abgang alter Kassenausgabereste	0,00
<b>Summer bereinigter Sollausgaben</b>	<b>1.757.152,81</b>
Unterschied	
Bereinigte Solleinnahmen ./.	1.757.152,81
Bereinigte Sollausgaben (Fehlbetrag)	1.757.152,81

gez. Daedelow

**Bürgermeister**

Gemäß § 16 Abs. 5 Kommunalprüfungsgesetz (KPG) liegen der Jahresabschluss inkl. des Bestätigungsvermerkes des Abschlussprüfers sowie der Feststellungsvermerk des Landesrechnungshofes und der Feststellungsbeschluss an 7 Tagen ab dem Tage dieser Bekanntmachung in der Stadtverwaltung Friedland, Zimmer 1.14, Riemannstraße 42 in Friedland aus.

Friedland, 27.11.2014



Niepel  
Geschäftsführer

Stadt Friedland  
17098 Friedland

Friedland, den 23.10.2014 Riemannstr. 42

## 2. Satzung zur Änderung der Satzung über die Erhebung einer Hundesteuer für die Gemeinde Datzetal

Aufgrund der §§ 5 und 44 der Kommunalverfassung des Landes Mecklenburg-Vorpommern (KV M-V) vom 13.07.2011 (GVOBl. M-V S. 777) und der §§ 1 - 3, 17 des Kommunalabgabengesetzes (KAG M-V) des Landes Mecklenburg-Vorpommern in der Fassung der Bekanntmachung vom 12. April 2005 (GVOBl. M-V S. 146) zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 13. Juli 2011 (GVOBl. M-V S. 777, 833) wird nach Beschlussfassung der Gemeindevertretung Datzetal am 09.12.2014 folgende Satzung erlassen.

### Artikel 1

Die Satzung über die Erhebung einer Hundesteuer vom 29.04.2003, veröffentlicht in der NFZ-Nr. 11/2003, zuletzt geändert durch Satzung vom 30.09.2010 (NFZ Nr. 11/2010 vom 27.10.2010) wird wie folgt geändert.

Der § 5 Abs. 1 wird neu gefasst:

### § 5

#### Steuermaßstab und Steuersatz

- (1) Die Steuer beträgt im Kalenderjahr  
- für den 1. Hund 50,00 Euro

### Artikel 2 Inkrafttreten

Diese Satzung tritt am 01.01.2015 in Kraft.

Datzetal, den 09.12.2014  
Ort, Tag der Ausfertigung

Bürgermeister

## Einladung zur Einwohnerversammlung

Die Stadt Friedland lädt die Einwohner des Ortsteiles Glienke zur Einwohnerversammlung im Ortsteil Glienke recht herzlich ein.

Termin: 20. Januar 2015

Ort: Schmiede Glienke

Beginn: 19:00 Uhr

### Tagesordnung

1. Straßenbau Glienke Darstellung der technischen und finanziellen Lösung Gast: Planungsbüro Umlauf
2. Informationen und Anfragen

Bei speziellen Hinweisen und Anfragen informieren Sie bitte vorher die Verwaltung unter Tel. 039601 27710. Sie geben mir damit die Möglichkeit, zum entsprechenden Sachverhalt umfassend ausagefähig zu sein.



W. Block  
Bürgermeister

## Melderegisterauskunft

### - Belehrung über Widerspruch -

#### 1. Elektronische Melderegisterauskunft

Seit 2007 ist im Land Mecklenburg-Vorpommern über das Dienstleistungsportal der Landesregierung Mecklenburg-Vorpommern ([www.service.m-v.de](http://www.service.m-v.de)) die elektronische Melderegisterauskunft möglich. Das bedeutet, dass jeder Bürger über das Internet kostenpflichtig Auskünfte über Namen, Doktorgrad und Anschriften einzelner bestimmter Anwohner erfragen kann.

Konkret erhält ein Anfrager durch die elektronische Melderegisterauskunft folgende Auskünfte über einen Einwohner:

1. Vor- und Familienname
2. Doktorgrad
3. Anschriften
4. zuständiges Meldeamt

Hierfür müssen folgende drei Daten über den gesuchten Einwohner bekannt sein:

1. Name
2. Vorname
3. Geburtsdatum oder Anschrift oder Geschlecht

Der Weitergabe dieser Daten kann nach § 34a, Absatz 2 Landesmeldegesetz (LMG) widersprochen werden.

## Bekanntgabe des Jahresabschlusses sowie des Lageberichtes des Geschäftsführers zum 31.12.2012 der WGF Wohnungs-GmbH Friedland

- Der Jahresabschluss und der Lagebericht zum 31. Dezember 2013 wurden durch die GdW Revision AG geprüft. Der Bestätigungsvermerk des Abschlussprüfers ist datiert vom 06. Mai 2014.
- Der Landesrechnungshof Mecklenburg-Vorpommern erteilte nach eingeschränkter Prüfung mit Schreiben vom 26. September 2014 die Freigabe.
- Der Gesellschafterbeschluss über die Feststellung des Jahresabschlusses zum 31. Dezember 2013 wurde am 13. Oktober 2014 gefasst.

**2. Widerspruchsrecht bei Melderegisterauskünften in besonderen Fällen**

Gemäß § 32 und § 35 Abs. 1 - 3 des Landesmeldegesetzes Mecklenburg-Vorpommern wird darauf hingewiesen, dass Betroffene das Recht haben, in folgenden Fällen der Weitergabe ihrer Daten ebenfalls zu widersprechen.

1. der Weitergabe an öffentlich-rechtliche Religionsgesellschaften;
2. der Weitergabe von Daten an Parteien, Wählergruppen und anderen Trägern von Wahlvorschlägen im Zusammenhang mit Parlaments- und Kommunalwahlen sowie verfassungsrechtlich oder gesetzlich vorgesehene Abstimmungen;
3. der Weitergabe von Daten über Alters- und Ehejubiläen;
4. dem Erteilen von Auskünften an Adressverlage. Sollten Adressverlage entsprechende Auskünfte abverlangen, so wird gesondert spätestens zwei Monate vor der Auskunftserteilung durch amtliche Bekanntmachung drauf hingewiesen.
5. Nach § 58 Wehrpflichtgesetz i. V. m. § 2a der 2. Bundesmelde-datenübermittlungsverordnung sind jährlich bis zum 31.03. Vorname, Name und Anschrift von Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, die im nächsten Jahr volljährig werden, zu übermitteln. Diese Regelung gilt auch für Frauen.

**3. Einlegung Widerspruch**

Der Widerspruch gegen die Weitergabe vorgenannter Daten kann beim Einwohnermeldeamt der Stadt Friedland, Riemannstraße 42, 17098 Friedland, postalisch, schriftlich oder zur Niederschrift vor Ort eingelegt werden.

Bitte nutzen Sie auch die nachfolgende Erklärung.

Öffnungszeiten des Einwohnermeldeamtes:

Dienstag	09:00 Uhr - 12:00 Uhr	13:00 Uhr - 17:30 Uhr
Mittwoch	09:00 Uhr - 12:00 Uhr	
Donnerstag	13:00 Uhr - 16:00 Uhr	

**Einwohnermeldeamt**

**Erklärung**

Hiermit möchte ich mein Recht auf Widerspruch gegen Datenübermittlungen entsprechend des Landesmeldegesetzes in Anspruch nehmen.

\_\_\_\_\_

Name, Vorname

\_\_\_\_\_

Geburtsdatum

\_\_\_\_\_

Wohnort - Anschrift

Ich bitte in den nachfolgenden Fällen Daten künftig nicht zu übermitteln:

Übermittlung an öffentlich-rechtliche Religionsgemeinschaften (§ 32 Abs. 2 LMG)

Übermittlung zu Alters- und Ehejubiläen (§ 35 Abs. 2 LMG)

Übermittlung an Parteien, Wählergruppen usw. im Zusammenhang mit Wahlen/Abstimmungen (§ 35 Abs. 1 LMG)

Übermittlung einfache Melderegisterauskunft mittels automatisiertem Abruf über das Internet (§ 34a Abs. 2 LMG)

Datenübermittlung an das Bundesamt für Wehrerfassung gemäß § 18 Abs. 7 Melderechtsrahmengesetz (auch Frauen)

\_\_\_\_\_

Datum und Unterschrift

**Vermessungsbüro Rainer Lessner**  
**Öffentlich bestellter Vermessungsingenieur**  
**Mecklenburg-Vorpommern**

**Bekanntmachung**  
**über die öffentliche Zustellung der Mitteilung**  
**des Grenztermins**

Die Grundstücke in der Gemarkung: Lübbersdorf, Flur: 13, Flurstück: 2, 3 wurden vermessen und die Grenzen sind abgemarkt worden.

Eine Zustellung der Mitteilung des Grenztermins über die Abmarkung an den Eigentümer des Flurstückes Gemarkung: Lübbersdorf, Flur: 13, Flurstück: 3

**Birgit Lehmann**  
**Michaela Löwenhagen**

ist nicht möglich, da der Aufenthaltsort dieser Person nicht bekannt ist. Eine Zustellung der Mitteilung des Grenztermins an die Rechtsnachfolger ist nicht möglich, da die Erben unbekannt sind. Die Mitteilung des Grenztermins wird hiermit auf dem Weg der öffentlichen Bekanntmachung zugestellt und kann in der Geschäftsstelle des Öffentlich bestellten Vermessungsingenieurs

Rainer Lessner  
 Schwedenstraße 21  
 17033 Neubrandenburg

in der Zeit vom 17.12.2014 bis zum 30.12.2014 (14 Tage) eingesehen werden.

Neubrandenburg, den 11.12.2014



Aushang: .....

Abnahme: .....

Öffentlich bestellter Vermessungsingenieur

**Vermessungsbüro Rainer Lessner**  
**Öffentlich bestellter Vermessungsingenieur**  
**Mecklenburg-Vorpommern**

**Bekanntmachung**  
**über die öffentliche Zustellung der Benachrichtigung**  
**über die Abmarkung von Grundstücksgrenzen**

Die Grundstücke in der Gemarkung: Lübbersdorf, Flur: 13, Flurstück: 2, 3 sind vermessen worden und die Grenzen sind abgemarkt worden.

Eine Zustellung der Benachrichtigung über die Abmarkung an den Eigentümer des Flurstückes Gemarkung: Lübbersdorf, Flur: 13, Flurstück: 3

**Birgit Lehmann**  
**Michaela Löwenhagen**

ist nicht möglich, da der Aufenthaltsort dieser Person nicht bekannt ist. Eine Zustellung der Benachrichtigung an die Rechtsnachfolger ist nicht möglich, da die Erben unbekannt sind. Die Benachrichtigung wird hiermit auf dem Weg der öffentlichen Bekanntmachung zugestellt und kann in der Geschäftsstelle des Öffentlich bestellten Vermessungsingenieurs

Rainer Lessner  
 Schwedenstraße 21  
 17033 Neubrandenburg

in der Zeit vom 17.12.2014 bis zum 17.01.2015 (1 Monat) eingesehen werden.

Neubrandenburg, den 11.12.2014



Aushang: .....

Abnahme: .....

## Öffentliche Bekanntmachung

### - der Stadt Friedland -

Haushaltssatzung und Haushaltsplan des Städtebaulichen Sondervermögens Friedland für das Haushaltsjahr 2015, Beschluss-Nr. VI-47-14 vom 10.12.2014.

**Die rechtsaufsichtliche Genehmigung war nicht erforderlich.**

Der Haushaltsplan 2015 und die Anlagen liegen in der  
 Stadtverwaltung Friedland  
 - Kämmererei -  
 Zimmer 1.14  
 Riemannstr. 42  
 17098 Friedland

in der Zeit vom 05.01.2015 bis 13.01.2015 während der Dienstzeiten für jeden öffentlich zur Einsichtnahme aus.

*Undine Wölk*

Undine Wölk

Kämmerin

### Haushaltssatzung der SSV Stadt Friedland für das Haushaltsjahr 2015

Aufgrund der §§ 45 ff. Kommunalverfassung des Landes Mecklenburg-Vorpommern wird nach Beschluss der Stadtvertretung vom 10.12.2014 folgende Haushaltssatzung erlassen:

#### § 1

##### Ergebnis- und Finanzhaushalt

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2015 wird

1. im Ergebnishaushalt	
a) der Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge auf	663.300,00 €
der Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen auf	362.900,00 €
der Saldo der ordentlichen Erträge und Aufwendungen auf	300.400,00 €
b) der Gesamtbetrag der außerordentlichen Erträge auf	0,00 €
der Gesamtbetrag der außerordentlichen Aufwendungen auf	0,00 €
der Saldo der außerordentlichen Erträge und Aufwendungen auf	0,00 €
c) das Jahresergebnis vor der Veränderung der Rücklagen auf	300.400,00 €
die Einstellung in Rücklagen auf	0,00 €
die Entnahmen aus Rücklagen auf	0,00 €
das Jahresergebnis nach Veränderung der Rücklagen auf	300.400,00 €
2. im Finanzhaushalt	
a) die ordentlichen Einzahlungen auf	123.300,00 €
die ordentlichen Auszahlungen auf	122.900,00 €
der Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen auf	400,00 €
b) die außerordentlichen Einzahlungen auf	0,00 €
die außerordentlichen Auszahlungen auf	0,00 €
der Saldo der außerordentlichen Ein- und Auszahlungen auf	0,00 €
c) die Einzahlungen aus Investitionstätigkeit auf	759.600,00 €
die Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	755.400,00 €
der Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	4.200,00 €
d) die Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	0,00 €
die Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	0,00 €
der Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	0,00 €

festgesetzt.

#### § 2

##### Kredite für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen

Kredite zur Finanzierung von Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen werden nicht veranschlagt.

#### § 3

##### Verpflichtungsermächtigungen

Verpflichtungsermächtigungen werden nicht veranschlagt.

#### § 4

##### Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit

Kredite zur Liquiditätssicherung werden nicht beansprucht.

#### § 5

##### Eigenkapital

Der Stand des Eigenkapitals zum 31.12. des Haushaltsvorjahres betrug €.  
 Der voraussichtliche Stand des Eigenkapitals zum 31.12. des Haushaltsvorjahres beträgt €  
 und zum 31.12. des Haushaltsjahres €

Die rechtsaufsichtliche Genehmigung war nicht erforderlich.



## Öffentliche Bekanntmachung

### - des Amtes Friedland -

Haushaltssatzung des Amtes Friedland für das Haushaltsjahr 2015, Beschluss-Nr. 09-11-14 vom 16.12.2014.

**Die rechtsaufsichtliche Genehmigung war nicht erforderlich.**

Der Haushaltsplan 2015 und die Anlagen liegen in der  
 Stadtverwaltung Friedland  
 - Kämmererei -  
 Zimmer 1.14  
 Riemannstr. 42  
 17098 Friedland

in der Zeit vom 05.01.2015 bis 13.01.2015 während der Dienstzeiten für jeden öffentlich zur Einsichtnahme aus.

*Undine Wölk*

Undine Wölk

Kämmerin

### Haushaltssatzung des Amtes Friedland für das Haushaltsjahr 2015

Aufgrund der §§ 45 ff. Kommunalverfassung des Landes Mecklenburg-Vorpommern wird nach Beschluss des Amtsausschusses vom 16.12.2014 folgende Haushaltssatzung erlassen:

#### § 1

##### Ergebnis- und Finanzhaushalt

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2015 wird

1. im Ergebnishaushalt	
a) der Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge auf	2.305.900,00 €
der Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen auf	2.386.900,00 €
der Saldo der ordentlichen Erträge und Aufwendungen auf	-81.000,00 €
b) der Gesamtbetrag der außerordentlichen Erträge auf	0,00 €
der Gesamtbetrag der außerordentlichen Aufwendungen auf	0,00 €

der Saldo der außerordentlichen Erträge und Aufwendungen auf	0,00 €
c) das Jahresergebnis vor der Veränderung der Rücklagen auf	-81.000,00 €
die Einstellung in Rücklagen auf	0,00 €
die Entnahmen aus Rücklagen auf	102.100,00 €
das Jahresergebnis nach Veränderung der Rücklagen auf	21.100,00 €
2. im Finanzhaushalt	
a) die ordentlichen Einzahlungen auf	2.275.300,00 €
die ordentlichen Auszahlungen auf	2.354.900,00 €
der Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen auf	-79.600,00 €
b) die außerordentlichen Einzahlungen auf	0,00 €
die außerordentlichen Auszahlungen auf	0,00 €
der Saldo der außerordentlichen Ein- und Auszahlungen auf	0,00 €
c) die Einzahlungen aus Investitionstätigkeit auf	0,00 €
die Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	22.500,00 €
der Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	-22.500,00 €
d) die Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	102.100,00 €
die Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	0,00 €
der Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	102.100,00 €

festgesetzt.

## § 2

### Kredite für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen

Kredite zur Finanzierung von Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen werden nicht veranschlagt.

## § 3

### Verpflichtungsermächtigungen

Verpflichtungsermächtigungen werden nicht veranschlagt.

## § 4

### Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit

Der Höchstbetrag der Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit wird festgesetzt auf 227.300,00 €.

## § 5

### Amtsumlage

- Die Amtsumlage wird auf 31,46 v. H. der Umlagegrundlagen festgesetzt.
- Die Umlage auf die Kosten in besonderen Fällen wird im Verhältnis des Nutzens der beteiligten Gemeinden auf 0,00 v. H. der Umlagegrundlagen festgesetzt.

## § 6

### Stellen gemäß Stellenplan

Die Gesamtzahl der im Stellenplan ausgewiesenen Stellen beträgt 0 Vollzeitäquivalente (VzÄ).

## § 7

### Eigenkapital

Der Stand des Eigenkapitals zum 31.12. des Haushaltsvorjahres betrug 66.801,55 €.  
Der voraussichtliche Stand des Eigenkapitals zum 31.12. des Haushaltsvorjahres beträgt 66.801,55 €  
und zum 31.12. des Haushaltsjahres 87.901,55 €.

Die rechtsaufsichtliche Genehmigung war nicht erforderlich.

Friedland, den 16.12.2014



## Amtliche Mitteilungen

### Festsetzung der Grundbesitzabgaben und der Hundesteuer für das Kalenderjahr 2015 für die Gemeinden Genzkow und Galenbeck sowie Festsetzung der Grundbesitzabgaben für die Gemeinde Datzetal durch öffentliche Bekanntmachung.

Diese Festsetzung durch öffentliche Bekanntmachung betrifft Abgabepflichtige die im Kalenderjahr 2015 die gleichen Abgaben wie im Vorjahr zu entrichten haben.

Für diese werden die Grundbesitzabgaben und die Hundesteuer für das Kalenderjahr 2015 gem. § 27 Abs. 3 Grundsteuergesetz und § 15 Kommunalabgabengesetz durch diese öffentliche Bekanntmachung mit dem zuletzt für das Kalenderjahr 2014 veranlagten Betrag festgesetzt.

Diese Festsetzung über Grundbesitzabgaben und Hundesteuer hat mit dem Tag der öffentlichen Bekanntmachung die Rechtswirkung eines schriftlichen Abgabebescheides.

#### Zahlungsaufforderung:

Die Abgabepflichtigen, die keine Ermächtigung zur Abbuchung der Grundbesitzabgaben und der Hundesteuer erteilt haben, werden gebeten, die Abgaben 2015 - wie im zuletzt ergangenen Bescheid festgesetzt - zu entrichten.

#### Konten der Stadtverwaltung:

Sparkasse Mecklenburg-Strelitz,  
IBAN: DE62150517320036010079 (Kto.Nr. 36010079),  
BIC: NOLADE21MST (BLZ 15051732)  
Deutsche Kreditbank,  
IBAN: DE7212030000000300798 (Kto.Nr. 300798),  
BIC: BYLADEM1001 (BLZ 12030000)  
Gläubiger-Identifikationsnummer: DE65ZZZ00000101522

#### Rechtsmittelbelehrung:

Gegen diese Abgabefestsetzung kann innerhalb eines Monats nach dieser öffentlichen Bekanntmachung Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist bei der Stadt Friedland, Riemannstr. 42, 17098 Friedland schriftlich oder zur Niederschrift einzulegen. Die Einlegung des Widerspruchs entbindet nicht von der Verpflichtung die Beträge fristgemäß zu zahlen.

  
Stadt Friedland  
-Der Bürgermeister-

  
Amt Friedland  
-Der Amtsvorsteher-

## Impressum

Amtliches Bekanntmachungsblatt des Amtes Friedland, der Gemeinden Datzetal, Galenbeck, Genzkow und der Stadt Friedland sowie des Wasser- und Abwasserzweckverbandes Friedland

#### Verlag + Satz:

Verlag + Druck LINUS WITTICH KG  
Röbeler Straße 9, 17209 Sietow

#### Druck:

Druckhaus WITTICH  
An den Steinenden 10, 04916 Herzberg/Elster  
Tel. 03535/489-0

#### Telefon und Fax:

Tel.: 039931/57 90, Fax: 039931/5 79-30

#### Anzeigenannahme:

Tel.: 039931/57 9-16, Fax: 039931/57 9-45

#### Redaktion:

www.wittich.de, E-Mail: info@wittich-sietow.de

#### Internet und E-Mail:

Namentlich gekennzeichnete Artikel geben die Meinung des Verfassers wieder, der auch verantwortlich ist. Für Text-, Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere z.z. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzel Exemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadensersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen. Vom Kunden vorgegebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus 4C-Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung. Die Vervielfältigungs- und Nutzungsrechte der hier veröffentlichten Fotos, Bilder, Grafiken, Texte und auch Gestaltung liegen beim Verlag. Vervielfältigung nur mit schriftlicher Genehmigung des Urhebers.

#### Verantwortlich:

#### Amtlicher Teil:

Die Bürgermeister, Der Amtsleiter

#### Außeramtlicher Teil:

Mike Groß (V. i. S. d. P.)

#### Anzeigenteil:

Jan Gohlke

#### Erscheinungsweise:

monatlich

#### Auflage:

5.600 Exemplare

#### Bezug:

gegen Erstattung der Portogebühr über die Amtsverwaltung

VERLAG + DRUCK

LINUS WITTICH KG

Heimat- und Bürgerzeitungen



## Amtliche Mitteilungen

### Stellenausschreibung

Die Stadt Friedland stellt zum 01.03.2015 einen Hausmeister für folgende Gebäudekomplexe ein:

Grundschule  
Rathaus  
Volkshaus

Gebäude in der R.-Breitscheid-Str. 5

Aufgaben:

- Tätigkeiten Hausmeister Grundschule (20 Wochenstunden)
  - Gewährleistung Sicherheit und Ordnung von Gebäude und Außenflächen; Ausführen von Hausmeisterleistungen entsprechend der Aufträge der Verwaltung und des Schulleiters/ der Schulleiterin
  - Regelmäßige Kontrolle im Gebäude sowie Sicherstellung der Gebäudefunktion (Beleuchtung, Heizung, Lüftung, Sanitäranlagen, technische Einrichtungen und Einbauten)
  - Kontrolle der vergebenen Reinigungsleistungen
  - Übernahme Schließdienst, Kehr-, Streu- und Räumdienst, Grünflächenpflege
  - Durchführung kleiner Reparatur- und Wartungsarbeiten, Kontrolle von Reparaturarbeiten
  - Schadenfeststellung einschließlich Dokumentation zur Wahrung der Betriebssicherheit
  - Unterstützung bei der Vor- und Nachbereitung von Schulveranstaltungen

- Tätigkeiten Hausmeister Rathaus, Volkshaus, Gebäude R.-Breitscheid-Str. 5 (20 Wochenstunden)

- Betreuung der gebäudetechnischen Anlagen
- Schließdienste, Kehr-, Streu- und Räumdienst, Grünflächenpflege
- Regelmäßige Kontrolle der Gebäude sowie Sicherstellung der Gebäudefunktion (Beleuchtung, Heizung, Lüftung, Sanitäranlagen, technische Einrichtungen und Einbauten)
- Eigenständige Ausführung kleinere Reparaturarbeiten
- Kontrolle der vergebenen Reinigungsleistungen
- Mithilfe bei Umzügen innerhalb der Gebäude
- Fahr- und Botendienste

#### Voraussetzungen:

- Abgeschlossene Berufsausbildung in einem handwerklichen Beruf mit nachweislicher Berufserfahrung
- handwerkliche Fähigkeiten und technische Kenntnisse
- Führerschein der Klasse B.

#### wir erwarten

ein hohes Maß an Flexibilität, Eigeninitiative und Zuverlässigkeit. Der/die Bewerber/in sollte Freude an einem offenen Umgang mit Menschen haben. Selbständigkeit und ein ausgeprägtes Dienstleistungsverständnis, wie es für Kräfte in Servicebereichen üblich ist, sollte vorhanden sein. Der/die Bewerberin muss alle mit den vorstehenden Aufgaben verbundenen körperlichen Anforderungen erfüllen können.

Die Vergütung für die Vollzeitstelle (40 Stunden pro Woche) erfolgt nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst.

Ich bitte um Zusendung aussagekräftiger Bewerbungsunterlagen inklusive einschlägiger Abschluss- und Arbeitszeugnisse und einem aktuellen erweiterten Führungszeugnis bis zum 18.01.2015 an die

Stadt Friedland  
Riemannstraße 42  
17098 Friedland

Bewerbungen von schwerbehinderten Bewerberinnen sind erwünscht.

Es wird darauf hingewiesen, dass anfallende Bewerbungskosten/Reisekosten nicht erstattet werden. Nach Abschluss des Stellen-

besetzungsverfahrens verbleiben die Bewerbungsunterlagen bis zum 31.03.2015 im Personalamt der Stadtverwaltung Friedland und werden danach vernichtet. Wenn Sie die Rücksendung der Unterlagen wünschen, legen Sie bitte einen ausreichend frankierten Rückumschlag bei.



Wilfried Bock  
Bürgermeister

### Mitteilung aus dem Hauptamt

Die Bibliothek und das Museum der Stadt Friedland sind vom 22.12.2014 bis 02.01.2015 geschlossen.

**Arite Hagemann**

Die nächste Ausgabe der

### „Neuen Friedländer Zeitung“

erscheint am

**28.01.2015**

Annahmeschluss für redaktionelle Beiträge ist am

**Donnerstag, dem 15.01.2015**

E-Mail: [b.richter@friedland-mecklenburg.de](mailto:b.richter@friedland-mecklenburg.de)

[r.maske@friedland-mecklenburg.de](mailto:r.maske@friedland-mecklenburg.de)

Da die Seitenzahl pro Ausgabe begrenzt ist, bitte ich darum, pro Artikel nur 2 Fotos einzureichen. Danke für ihr Verständnis.

Anzeigen, Danksagungen nur unter Telefon-Nr. 0171 9715736 oder 039931 57957

bzw. bei:

Fahrrad- und Waffengeschäft Karl Langenberger in Friedland, Riemannstraße 22,

Telefon: 039601 26229

### Erhalten Sie die „Neue Friedländer Zeitung“ regelmäßig?

Kostenfreie Servicenummer

0800 8566867

bei Reklamationen, Beschwerden, Anfragen

Stadtverwaltung Friedland

Riemannstraße 42

17098 Friedland

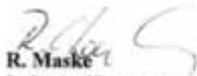
### Termine für die Manuskriptabgabe und die Erscheinungstermine für die „Neue Friedländer Zeitung“ im Jahr 2015

Manuskriptabgabe	Erscheinungstermin
15.01.2015	28.01.2015
12.02.2015	25.02.2015
12.03.2015	25.03.2015
16.04.2015	29.04.2015
12.05.2015	27.05.2015
11.06.2015	24.06.2015
16.07.2015	29.07.2015
13.08.2015	26.08.2015
17.09.2015	30.09.2015
15.10.2015	28.10.2015
12.11.2015	25.11.2015
10.12.2015	23.12.2015

Die Manuskripte einschließlich der Fotos (maximal 2 pro Beitrag mit Angabe des Fotografen) sind unter folgender E-Mail-Adresse einzureichen.

b.richter@friedland-mecklenburg.de  
oder  
r.maske@friedland-mecklenburg.de

In Ausnahmefällen können die Manuskripte auch in der Stadtverwaltung Friedland, Riemannstraße 42, Obergeschoss, Zimmer 2.02, bei Frau Richter abgegeben werden. Nach Möglichkeit sollten die Manuskripte maschinenschriftlich, 1 1/2-zeilig erstellt werden. Handgeschriebene Manuskripte sind rechtzeitig bei Frau Richter abzugeben, damit ausreichend Zeit zum Schreiben bleibt (spätestens 2 Tage vor dem Termin der Manuskriptabgabe).



R. Maske  
Leiterin Hauptamt

## Jagdgenossenschaft Sadelkow

### Einladung zur Mitgliederversammlung

Zu der nichtöffentlichen Versammlung der Mitglieder der Jagdgenossenschaft Sadelkow am Freitag, dem 06.02.2015 um 16:00 Uhr im Speicher in Salow, Anschrift: Speicherstraße 6, 17099 Datzetal, OT Salow ergeht hiermit an alle Eigentümer von Grundflächen, die zur Gemarkung Sadelkow gehören und auf denen die Jagd ausgeübt werden darf, die Einladung.

#### Tagesordnung:

1. Bericht und Finanzabrechnung
2. Entlastung Vorstand
3. Wahlen zum Vorstand

Vor Ausübung der Rechte und Pflichten hat jeder Jagdgenosse das Eigentum mittels Grundbuchauszug nachzuweisen.

#### Hinweis

In der Genossenschaftsversammlung kann sich jeder Jagdgenosse durch einen anderen Jagdgenossen, seinen Ehegatten oder einen Verwandten in gerader Linie oder in der Seitenlinie bis zum 3. Grad vertreten lassen. Es bedarf hierzu einer schriftlichen Vollmacht. Die von einem Jagdgenossen vertretene eigene Grundfläche zuzüglich der Grundfläche der von ihm vertretenen Jagdgenossen darf ein Drittel der Grundfläche des gemeinschaftlichen Jagdbezirkes nicht überschreiten.

Wegen Ablauf der zeitlichen Amtszeit des Jagdvorstandes erfolgt die Einladung nicht durch den Jagdvorsteher sondern durch den Bürgermeister der Gemeinde Datzetal.

J. Umlauf

**Bürgermeister Datzetal**

## Öffnungszeiten zu den Feiertagen

Am Dienstag, dem 23.12.2014 und Dienstag dem 30.12.2014 sind zu den Öffnungszeiten von 9:00 Uhr bis 12:00 Uhr und von 13:00 Uhr bis 17:30 Uhr folgende Ämter/Bereiche für die Bürger geöffnet:

Dienstag, 23.12.2014	Einwohnermeldeamt Kasse Standesamt Wohngeldstelle
Dienstag, 30.12.2014	Einwohnermeldeamt Standesamt Wohngeldstelle



## Kultur und Sport

### Vredeland Helau!!!

Die neue Session hat begonnen. Nachdem Friedland 2014 das Präsidententreffen des Karneval-Landesverbandes M-V erfolgreich im Volkshaus mit über 800 Teilnehmern durchgeführt hat, gibt es schon wieder einen neuen Knaller. Das Landesprinzenpaar 2015 kommt aus Friedland. Herzlichen Glückwunsch an Thomas den 36. und Laura die Kühne. Thomas Borchardt ist bekannt als der neue Inhaber des „Mecklenburger Hof“. Sie haben jetzt natürlich die Aufgabe MV in der Karnevalssession zu vertreten. So werden sie zur Weiberfastnacht in der Staatskanzlei in Schwerin vom Ministerpräsidenten Erwin Sellering empfangen sowie am 28. Januar 2015 der Bundeskanzlerin im Bundeskanzleramt in Berlin ein Überraschungspräsent überreichen. Darüber wird im Fernsehen „Nordmagazin“ oder auch in anderen Sendern berichtet. Aber auch am Aschermittwoch vor über 1000 Narren aus dem ganzen Land in der Skihalle in Wittenburg werden sie das Zepter führen. Aber Ihr könnt sie auch kennen lernen auf unseren Veranstaltungen im Volkshaus. Das diesjährige Motto lautet „Rio“. Deutschland ist Fußballweltmeister und wir holen die Samba an die Datze. Das Jahr beginnen wir zusammen mit mehreren Gastkarnevalsvereinen mit dem großen Friedländer Umzug durch die Stadt. Regenschirme sollten zum Auffangen der Kamelle mitgebracht werden.

Darauf ein dreifaches „Vredeland Helau“

#### Eurer Präsident

#### Ralf Stegk

Umzug	17.01.2015	14:00 Uhr
Seniorenfasching	18.01.2015	15:00 Uhr
Sponsorenball	24.01.2015	20:11 Uhr
Kinderfasching	25.01.2015	13:00 Uhr
Schulfasching	28.01.2015	08:00 Uhr
Faschingsgala	31.01.2015	20:11 Uhr

Alles ab oder im Volkshaus Friedland.

## Weihnachtsmarkt Friedland 2014

Auch in diesem Jahr waren viele Friedländer und Gäste aus der Umgebung auf dem Friedländer Weihnachtsmarkt. Der Freitagabend war mit der Band „Ohrwurm“ ein voller Erfolg. Die Band von der Insel Usedom brachte richtig Stimmung unter die 600 Gäste. Der Auftritt am Samstag vom Helene Fischer-Double war durch technische Probleme leider nicht der Renner. Doch ein Kompliment an alle Gäste, die Stimmung auf dem abendlichen Weihnachtsmarkt war großartig. Das Organisationsteam hat aber auch aus diesen und anderen kleinen Pannen gelernt, um 2015 einen noch anspruchsvolleren Weihnachtsmarkt in Friedland durchzuführen. Zum zweiten Mal wurde auch das beste Heißegetränk durch den „Demokratischen Männerbund Salow“ gekürt. Sieger wurde in diesem Jahr der Gastronom Detlef Hinz mit seinem „Bauernstubenpunsch“. Aber Anerkennung an alle Teilnehmer, jeder hatte tolle Heißegetränke im Angebot. Der Weihnachtsbaum war in diesem Jahr einer der schönsten in der gesamten Region. Glückwunsch an die Stadt Friedland, den Bauhof und alle Beteiligten. Natürlich kann heut zu Tage solch ein Weihnachtsmarkt nicht ohne Sponsoren veranstaltet werden. Die Tombola diente in diesem Jahr der Unterstützung der Marien-Kirche in Friedland. Die wertvolle Sauerorgel muss sich einer Rekonstruktion unterziehen und soll durch eine Verlängerung einiger Orgelpfeifen einen noch feineren Klang bekommen. Durch die Tombola sind 260 € als Spende hinzugekommen. Die Logsgewinner, welche Ihre Preise nicht am letzten Tag auf dem Weihnachtsmarkt abholen konnten sind im Kirchenkaffee mit ihren Gewinnzahlen ausgegangen. Zu den normalen Öffnungszeiten können diese gegen Vorlage ihres Loses den Preis abholen. Die Veranstalter bedanken sich daher auch rechtherzlich bei allen Unterstützern des Friedländer Weihnachtsmarktes. Der Weihnachtsmarkt 2015 findet am 04. - 06.12.2015 statt. Wer Ideen hat oder mithelfen will, wendet sich bitte an Ralf Stegk Tel. 0170 6168821. Ein großes Dankeschön unseren Unterstützern:

## Sponsoren Weihnachtsmarkt 2014

Agrar GmbH Lübbersruh  
 Agrarhandel Hermann Pagel  
 Friseur Schumacher  
 Physiotherapie Mandy Adler  
 Iris Steinke  
 Jeans Land Friedland  
 VR Reisebüro  
 Restaurant Marathon aus Anklam  
 Küchen Center Friedland  
 Allianz Frank Zander  
 Herr Wolfgang Zunke  
 Zahnarzt Dr. Kummer  
 Peter Renner  
 SB Tankstelle  
 Zahnarzt Dr. Schultz  
 Steinmetz Marlies Rahn  
 Restaurant Kerstin Lorenz  
 Friseursalon Jana Albrecht  
 ASC Oehmke u. Torsten Werner  
 Wasserservice Adler  
 FLD Friedland  
 Net 4 Tec Peter Preininger  
 Hackbarth Haustechnik  
 Zahnarzt Dr. Köller  
 Komplex Bau Installation u. Service GmbH  
 Elektroinstallation Andre Wojonowski  
 Bauunternehmen Ronny Rodat  
 Zahnarzt Dr. Grötschel  
 Haustechnik Reinhart Friese  
 Optiker Thomas Pfeiffer  
 Physiotherapie Sylvia Borgwart  
 APD Pflegeheim GmbH in Nbg.  
 Roman Balk  
 Fahrrad u. Waffenhandel Karl Langenberger  
 Vodafone Shop Friedland  
 Lohnsteuerhilfe e. V. Jan u. Katrin Umlauf  
 Friedländer Apotheke Susann Rösler  
 Schweser Multibetrieb Fenster u. Türen  
 Bestattungshaus Filinski  
 Transportunternehmen Udo Thiede  
 Jobega GmbH (2 Verkaufshäuser)  
 Blumen u. Bestattungshaus Peter  
 Bauunternehmen Woskowski Mecklenburg. Versicherung Marcel  
 Zibold  
 Hallen u. Industriemontage Joachim Hoffmann  
 Güstrower Kies u. Mörtel GmbH Ramelow  
 Uwes Geschenkeshop



Der Gewinner bestes Heißgetränk Fam. Hinz / Bauernstube

## Skigymnastik



**ab 07.01.2015 im Gymnastikraum des nfg  
jeden Mittwoch - 10 mal (ab 19:30 Uhr)**



-für Junge und jung Gebliebene  
 -zur Vorbereitung auf den Skiurlaub oder um sich einfach fit zu halten  
 -spezielle Gymnastik zur Ganzkörperstabilisation, für Oberschenkel-, Bauch- und Gesäßmuskulatur  
 -fördert konditionelle Fähigkeiten

**Sportbekleidung und Turnschuhe sind erforderlich!!!**  
 Der Sportkurs ist eine Präventionsmaßnahme nach § 20 Abs. 1 SGB V und wird von den meisten Krankenkassen anteilmäßig oder ganz erstattet.

**Anmeldung oder Fragen zum Kurs** bezüglich weiterer Informationen bitte vorher in der Naturheilpraxis Sylvia Köller Tel. 039601/30180 !

## Heiteres Vorlesen

Die Vorlesepaten des Familienzentrums Neustrelitz hatten am bundesweiten Vorlesetag zu öffentlich zugänglichen Lesungen in die Lesestube nach Eichhorst eingeladen. Am Vormittag, ab 10 Uhr hörten die Kinder der Eichhorster Kita „Uns nieget Görnhus“ Märchen und Abenteuergeschichten, gestaffelt in drei Altersgruppen. Die Lesepaten erlebten sehr aufmerksame Kindergartenkinder und lasen länger als geplant!!! Am Nachmittag waren die Erwachsenen zum heiteren Vorlesen in die Lesestube eingeladen und viele kamen. Fast zu viele. Der kleine Saal des Gemeindezentrums war bis auf den letzten Platz besetzt. Diese „Vorschußlorbeeren“ verstärkten die Aufregung der Akteure enorm. Aber sie meisterten ihre Aufgabe souverän. Die Zuhörer hörten Geschichten von Renate Bergmann, Heinz Jürgen Zierke, Förster Dagenbach, Frank Quilitzsch, Kurt Tucholsky, Judith Pinnow und Lorient und spendeten begeistert Beifall. Lorient's berühmter Sketch „Herren im Bad“ – vorgetragen von S. Lützwow und G. Kurzke - entpuppte sich tatsächlich als Höhepunkt des Nachmittags. Im Vorherein wurden medizinische Aspekte des Lachens erörtert und unter anderem hieß es, dass 20 Sekunden Lachen die gleiche Auswirkung auf den Körper hätten wie drei Minuten Rudern. Was wollen wir mehr. Alle unsere Gäste ruderten bis zum Ende der Veranstaltung lachend mindestens 3 Seemeilen. Kaffee und Kuchen von verschiedenen Sponsoren machten das Vorlesen zu einem Familiennachmittag. Das entspricht dem Anliegen der Lesestube in Eichhorst. Wir wollen Unterhaltung, Erinnerung, Lesetipps, Gedankenaustausch und Kommunikation im kulturleeren ländlichen Raum bieten. Deshalb bedanken wir uns bei den Neustrelitzer Lesepaten für ihr Engagement, das vom Verein für Deutsche Sprache e. V. mit dem Titel Sprachbewahrer 2014 geehrt wurden. Aber vor allem bedanken wir uns bei den vielen Gästen unserer Vorleseaktion, die der Eichhorster Lesestube so treu sind.

**Kristina Kurzke**

## Neues aus der Stadtbibliothek

Am 02.12.2014 fand in der Bibliothek wieder die traditionelle Abschlussveranstaltung des Lesejahres 2014 statt.

Jessica Weinkauf und Ferry Niepel umrahmten die gemütliche Kaffeetafel mit einem sehr schönen musikalischen Programm. Vielen Dank auch auf diesem Wege noch einmal dafür.

Gleichzeitig möchten wir uns recht herzlich bei der Bäckerei De-use bedanken, die uns, wie in jedem Jahr, den größten Teil des leckeren Backwerkes sponsorte.

Wir werden uns bemühen, dass wir auch im nächsten Jahr wieder für unsere Leser das Richtige in der Ausleihe zur Verfügung stellen zu können.

Eine schöne Weihnachtszeit, beste Gesundheit und viel Freude im kommenden Jahr wünschen wir von Herzen unseren Nutzern und natürlich allen, die diesen Artikel lesen. Vielleicht sehen wir uns ja auch einmal in der Bibliothek?

Sie werden staunen, welch aktuellen und interessanten Buchbestand mit vielen aktuellen Bestsellern wir anbieten.

Ab dem 06.01.2015 stehen wir Ihnen wieder zur Verfügung.

**Helga Rautenberg und Irina Dröse**



## Spinnen mit Leuchtaugen zu Halloween

Am 30.10.2014 kamen wieder viele kleine und große Gäste aus Brohm und Umgebung zum 8. Laternenumzug, der begleitet wurde vom Fanfarenzug aus Friedland. An der Gaststätte wieder angekommen, gab es ein schönes Platzkonzert vom Fanfarenzug. Bei Knüppelkuchen, Schmalzstullen, Bratwurst und heißen Getränken konnte dann jeder den Abend am Lagerfeuer ausklingen lassen. Da war aber noch ein Überraschungsgast. Clown Flori hat für die Kinder viele Figuren aus Luftballons geformt, die sie mit nach Hause nehmen konnten. Ein besonderer Dank gilt unseren Sponsoren, die uns in diesem Jahr wieder unterstützt haben und zum Gelingen dieses Abends beigetragen haben. So Familie Brandt/Goralski (Brandt/Goralski GbR), Sarah Rathmann (Grafikbüro Design to Media) und die Stadt Friedland. Dieser Abend gelang aber auch nur durch die fleißige Arbeit der Helfer im Hintergrund, den Frauen und Männern der Freiwilligen Feuerwehr und den Helfern in der Gaststätte. Danke.



*Birgit Schmidt*  
**FFW Brohm**



## Kinderweihnachtsfeier TSV

Einen stimmungsvollen Ausklang fand das Jubiläumsjahr 2014 für die kleinsten Sportler des TSV Friedland 1814 e.V. in der Sporthalle der nfg. Bevor es in den Familien weihnachtlich wird, sollten die Kleinen von 2 - 10 Jahren noch einmal so richtig toben. Das Sportmobil der Sportjugend unseres Landkreises rollte mit 10 tollen Stationen, darunter der immer sehr beliebten Springburg an. Schnell verging ein schöner Nachmittag. Im Namen der Kinder möchte ich mich recht herzlich bei den Übungsleitern und Eltern bedanken, die diesen schönen Nachmittag erst möglich machten. Das Jahr 2014 neigt sich dem Ende zu, lassen Sie es Revue passieren. Auf der Homepage des TSV Friedland ([www.tsv-friedland-1814.de/200 Jahre Turnen](http://www.tsv-friedland-1814.de/200%20Jahre%20Turnen)) finden Sie fast 700 Bilder zu den Festwochen unseres Vereins. Viel Spaß beim Betrachten der Fotos im Kreise der Familie zur Weihnachtszeit und einen guten Start ins Jahr 2015 wünscht der Vereinsvorstand.

Petra Wolfgramm



Fotos: E. Wolfgramm



Frohe Weihnachten wünscht der TSV



## Kirchliche Nachrichten

### Gottesdienste im Dezember

<b>Mi., 24.12., Heilig Abend</b>		
14:00 Uhr	Christvesper	Kirche Gehren
14:30 Uhr	Christvesper mit Krippenspiel	St. Marien Friedland
14:30 Uhr	Christvesper	Kirche Lübbersdorf
14:30 Uhr	Christvesper	Kirche Genzkow
15:30 Uhr	Christvesper	Kirche Schwichtenberg
16:00 Uhr	Christvesper	St. Marien Friedland
16:00 Uhr	Christvesper	Kirche Eichhorst
16:00 Uhr	Christvesper	Kirche Brunn
17:30 Uhr	Christvesper	Kirche Liepen
17:30 Uhr	Christvesper	Kirche Schwanbeck
22:00 Uhr	Texte und Musik zur Christnacht	St. Marien Friedland
<b>Do., 25.12., 1. Weihnachtsfeiertag</b>		
10:30 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl	Gemeindehaus Friedland
<b>Fr., 26.12., 2. Weihnachtsfeiertag</b>		
10:30 Uhr	Gottesdienst	Gemeindehaus Friedland
<b>So., 28.12.</b>		
10:30 Uhr	Gottesdienst	Gemeindehaus Friedland
<b>Mi., 31.12., Silvester</b>		
17:00 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl	Gemeindehaus Friedland

### Gottesdienste im Januar

<b>Do., 01.01., Neujahr</b>		
10:30 Uhr	Gottesdienst	Gemeindehaus Friedland
<b>So., 04.01.</b>		
09:00 Uhr	Gottesdienst m. Abendmahl	Kirche Brunn
10:30 Uhr	Gottesdienst m. Abendmahl	Gemeindehaus Friedland
<b>Mi., 07.01.</b>		
15:00 Uhr	Gottesdienst	Pflegeheim Lübbersdorf
<b>So., 11.01.</b>		
09:00 Uhr	Gottesdienst m. Abendmahl	Pasterhof Eichhorst
09:00 Uhr	Gottesdienst m. Abendmahl	Bürgerhaus Klockow
10:30 Uhr	Gottesdienst m. Abendmahl	Gemeindehaus Friedland
10:30 Uhr	Gottesdienst m. Abendmahl	Pfarrhaus Schwichtenberg
<b>So., 18.01.</b>		
10:30 Uhr	Gottesdienst	Gemeindehaus Friedland
<b>Mi., 21.01.</b>		
10:00 Uhr	Gottesdienst	SWP Friedland
<b>So., 25.01.</b>		
09:00 Uhr	Gottesdienst m. Abendmahl	Pfarrhaus Schwanbeck
10:30 Uhr	Gottesdienst m. Abendmahl	Gemeindehaus Friedland

## ► Vereine und Verbände



### Kultur- und Heimatverein Brohm e.V. berichtet:

#### Weihnachtslichter in Brohm

An vielen Fenstern und in Vorgärten grüßen sie den Aufmerksamen, der durch unser Dorf unterwegs ist. Diese traditionelle Schönheit erfreut und dringt als gutes Gefühl in uns. Allen, die schon ein Lichtlein für unser Brohm leuchten lassen, sei herzlicher Dank gesagt! Dieser gilt auch für den 9.12.14, an dem unser alljährlicher Adventsnachmittag der Volkssolidarität stattfand. Für Weihnachtslichter sorgten mit großem Einsatz u.a. Frau Hartig, die einen wunderbaren Tannenbaum aufstellte, Frau Ahl mit ihren Helfern, die uns mit einer herrlichen Weihnachtstafel im über und über glitzernden Saal des Gemeindezentrums überraschten. Musik, das passende Gebäck, für jeden ein süßes Geschenk und nicht zu vergessen: das Vorlesen! Danke, Frau Groß! Aber auch unsere Unterhaltungsthemen über das, was uns bewegt, entwickelten sich in dieser schönen Atmosphäre zum Weihnachtslicht! Passt nicht fast alles in das Thema Schönheit und Ordnung!?

Schönheit und Ordnung gehören nicht nur zur Weihnachtszeit zur Devise unseres Ortsvorstehers, Herrn Nagel. Dafür sind wir ihm sehr dankbar; auch, dass er ein offenes Ohr für Anregungen hat! In Sehnsucht nach Gemeinwohl und Harmonie erfreut doch jedes Beispiel für Schönheit und Ordnung! Wir vom Birkenweg sind angenehm berührt von dem Elan und den Resultaten unserer jungen Neuen: Frau Sänger und Herrn Schmidt! Die Alten Neuen, Familie Gebert, haben einen leuchtend warmen Hingucker geschaffen! Und die tatkräftigen Waetzmanns haben den Cosaer Park aufgeräumt! Mit solcher Umsicht wäre in Brohm noch viel möglich, was ausstrahlt, erfreut und unserem Dorf gut zu Gesicht steht. Wäre nicht der Platz vor der denkmalgeschützten Kirche ohne Abfallbehälter, weniger Birke aber mit einladenden Bänken würdiger?

Und darum, jede Möglichkeit suchen und festhalten! Ich freute mich über die Einladung zum Workshop der Lokalen Aktionsgruppe Mecklenburg-Strelitz, wo es um Handlungsbedarf für kulturelle, touristische und Freizeitangebote mit überregionaler Wirkung so auch in Brohm ging. Leader-Förderung könnte auch mal in unser Dorf! Aber es sollte ein gutes Projekt sein!

Da wir seit 20 Jahren Liebhaber unseres Parks sind und diese Oase für alle Brohmer und ihre Besucher schöner, bequemer und bemerkenswerter haben möchten, schlug ich dies Projekt hier vor. Zu einer unterschriftsfähigen Akte wurde es mit allen Unterlagen, die mein Mann der Landschaftsarchitektin, Frau Bahmann, übergab, die nach der Park-Begehung mit Herrn Nagel alles in die zünftige Form und dem Bürgermeister zur Unterschrift brachte. Und das zum Zehnjährigen unseres Zusammenschlusses mit Friedland! Ist das nicht auch ein Licht?

**Frohe Weihnacht wünscht Herta Zerwer**

#### 49. Rassekaninchenschau

Am 01. und 02. November 2014 fand unsere diesjährige Kaninchenschau in Friedland statt.

Teilnehmer waren Züchter aus 14 Vereinen mit 290 Tieren von 35 Ausstellern, davon 7 Jugendzüchtern.

Die besten Kaninchen kamen aus Friedland, vom Jugendlichen Denny Lieckfeld. Er erreichte mit seinen „Kleinsilber Schwarz“ 388,5 Punkte und somit die höchste Bewertung mit 4 Kaninchen. Mit dieser sehr hohen Punktzahl wurde er Jugendmeister aus dem Verein M22 Friedland.

In der Gesamtauswertung, wo 8 Kaninchen in die Wertung kamen, war der Titelverteidiger, Zuchtfreund Erich Wilk, mit seinen „Rheinischen Schecken“ mit 773,5 Punkten der beste Aussteller dieser Schau und bekam dafür den Pokal der Stadt Friedland vom Bürgermeister überreicht.

Den 2. Platz belegte der Zuchtfreund Sebastian Turow aus Voigtsdorf mit „Deutschen- Widder- Rotaugen“ mit 769 Punkten. Er stellte zum 1. Mal als Jungzüchter seine Tiere aus und erhielt den Pokal des Stadtpräsidenten. Den 3. Platz konnte die jüngste Züchterin dieser Schau, Lea Wilk, mit „Farbenzwerge Dunkel/Eisengrau“ mit 367,5 Punkten erringen.

In der Vereinsmeisterschaft war ebenfalls der Zuchtfreund Erich Wilk mit 388 Punkten der Beste.

Der beste Gastaussteller kam aus dem Verein M75 Rothenklempenow, Herr Burghard Hüber, mit „Loh-Schwarz“. Er erhielt 387,5 Punkte.

Für die besten Einzeltiere, Alttierklasse Altrammler, wurden an den Zuchtfreund Erich Wilk mit „Rheinische Schecke“ 97,5 Punkte vergeben.

Beste Althäsin ging an den Zuchtfreund Denny Lieckfeld, „Kleinsilber Schwarz“, mit ebenfalls 97,5 Punkten.

Für den besten Jungrammler und die beste Junghäsin erhielten die Zuchtgemeinschaft Maik und Mandy Mittag aus dem Verein Strasburg mit der Rasse „Thüringer“ je 87 Punkte.

Hierfür allen Zuchtfreundinnen und Zuchtfreunden den besten Dank, aber auch allen anderen Zuchtfreunden, die hier nicht so erfolgreich waren.

Den besten Dank an alle Sponsoren und Helfer für die Unterstützung der Schau.

Die nächste Ausstellung, eine Altrammlerschau mit Häsinnenverkauf des Kaninchen-Zucht-Vereins M22 Friedland e.V. findet wieder im Vereinsheim im Bauersheimer Weg in Friedland statt. Die Ausstellung ist geöffnet:

Samstag, 03.01.2015 vom 9:00 Uhr bis 15:00 Uhr

Sonntag, 04.01.2015 von 9:00 Uhr bis 13:00 Uhr

Eröffnung am 03.01.2015 um 9:30 Uhr

**Erich Wilk**

#### Was war das für ein Sonnabendnachmittag?

Normalerweise herrscht im Bereich der freiwilligen Feuerwehr Sadelkow Ruhe.

Doch am Sonnabend, den 22.11.2014 herrschte ein emsiges Treiben in den Räumen der Feuerwehr. Am Vormittag wurde die Fahrzeughalle der Feuerwehr für die Festlichkeit liebevoll hergerichtet. Ab 15.00 Uhr wurde gebacken und gebastelt. Viele Kinder folgten dem Ruf der Feuerwehr zu einem vorweihnachtlichen Bastelnachmittag. Unter der Regie der beiden Helferinnen Frau Schubert beim Plätzchen backen und Frau Brandt beim Adventsgestecke basteln, fertigten die Kinder viele kleine Kunstwerke an.

Beim Basteln der Adventsgestecke konnten die Kinder wählen zwischen Borke, Holzscheibe oder Teller als Unterlage. Zum Verzieren gab es Tanne, Moos, Kerzen und viele verschiedenen Dekorationsmöglichkeiten. Ganz individuell konnten die Kinder ihre Vorstellungen verwirklichen.

Am Backstand wurde ausgerollt, ausgestochen und geformt. In der Weihnachtsbäckerei wurden die Plätzchen gebacken und im Anschluss nach Bedarf verziert. Dabei wurde auch reichlich genascht. An Ende durfte jeder eine Tüte Plätzchen mitnehmen. Die Eltern und Großeltern beobachteten das rege Treiben ihrer Kinder und Enkelkinder und waren angenehm überrascht von der Genialität der Kleinen.

Aber nicht nur die kleinen wurden verwöhnt, nein auch für die Erwachsenen gab es Kaffee und Kuchen. Wer es lieber herzhafter mochte konnte auf Glühwein und Bratwurst zurückgreifen.

Einen Lieben Gruß vom Weihnachtsmann hatte der Bürgermeister der Gemeinde, Herr Umlauf, für alle kleinen und großen Besucher mitgebracht.

Wie im Flug vergingen die Stunden. Stolz nahmen alle ihre gebastelten Adventsgestecke und die selbstgebackenen Plätzchen mit nach Hause und vielleicht wird das ein oder andere Adventsgesteck an Mutti, Oma oder Tante verschenkt. Ein herzliches Dankeschön allen fleißigen Helfern für diese gelungene Aktion.

Die Organisatoren möchten sich auf diesem Wege recht herzlich bei den Sponsoren, dem Blumenhaus Peter in Friedland und der Gemeinde Datzetal für die Unterstützung bedanken.

Ein herzliches Dankeschön allen fleißigen Helfern für diese gelungene Aktion.

## Feuerwehr Sadelkow



## Jahresrückblick der Jugendfeuerwehr Stadt Friedland

Das Jahr 2014 neigt sich seinem Ende entgegen. Zeit, euch über unser erlebnisreiches Jahr zu berichten.

Erstmals fuhren wir am 18.01.14 zum Seepokal nach Altwigshagen. Dort mussten wir uns innerhalb von 2 Gruppen in vielen unterschiedlichen Aufgaben beweisen. Unsere Zwergengruppe erreichte einen hervorragenden 7. Platz. Zu allem Erstaunen holte die Gruppe mit den großen Kindern den Pott nach Hause, sie erreichten den 1. Platz. Fortan bereiteten wir uns bis zum Mai auf zwei weitere Höhepunkte des Jahres vor. Fleißig übten wir für

den Amtsausscheid, sowie bereiteten alles für das „Adventure Wochenende“ vor. Am 10.05.14 war es dann soweit: Die Jugendfeuerwehr Friedland trat gegen die Jugendfeuerwehren Eichhorst, Schwichtenberg und Salow an. Es war ein spannender und herausfordernder Tag. Doch wir behielten einen kühlen Kopf und konnten so auch in dieser Kategorie den ersten Platz erreichen. Es war ein harter Kampf und so waren wir gegenseitig stolz auf uns. Wir waren froh, dass wir uns zusammen mit den anderen Jugendfeuerwehren für den Kreisausscheid qualifiziert haben.

Am 30.05.14 stand nun auch unser „Adventure Wochenende“ auf der Burg Spantekow vor der Tür. Gemeinsam vorbereitet wurde es von vielen der aktiven Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr der Stadt Friedland, und der Jugendfeuerwehr selbst. Spaß und Spiele am Nachmittag und Lagerfeuer am Abend, das ist das, was jeder von uns stark fand. Natürlich durfte bei so einem Wochenende mit Spaß und Spannung eine Nachtwanderung nicht fehlen.

Am 14.07.14 fuhren wir dann zum Kreisausscheid. Leider konnten wir uns nicht für den Landesausscheid qualifizieren, da uns 3 Punkte am 6. Platz fehlten. Trotzdem waren wir stolz auf unsere Leistung und werden dafür im nächsten Jahr an den Schwachpunkten arbeiten, um dann einen besseren Platz zu ergattern. Das allergrößte Highlight des Jahres war natürlich das Bundeszeltlager in Königsdorf (Bayern) vom 02.08. - 09.08.14. An die 5000 verschiedene Jugendfeuerwehrmitglieder kamen dort im Zeltlager zusammen. Dort hatten sie einen Gedanken im Hinterkopf: Wir wollen einen Weltrekord aufstellen! Am Donnerstag, dem 07.08.14 hatten wir den Rekord der „größten tanzenden Jugendfeuerwehr“ gebrochen sozusagen „tanzen“ wir uns in den Rekord. Doch wir haben auch viele weitere Sachen erlebt: Zum Beispiel fuhren wir zu der Allianz Arena in München. Auch auf das Schloss Neuschwanstein waren viele gespannt. Natürlich hatten wir nicht nur Rundgänge, sondern auch Spiel und Spaß, wie z.B. in zwei verschiedenen Thermen. Am meisten freuten sich unsere Zwerge auf das LegoLand Günzburg. Doch auch neben Seilbahnfahrten an den Voralpen am Nachmittag, gab es entspannende Lagerfeuer am Abend, wo alle zusammensaßen und so manch lustige Lieder sangen.

Eine lange Verschnaufpause blieb uns nicht, denn wir mussten uns auf den Kreisfeuerwehrmarsch in Blankensee, der am 27.08.14 stattfand, vorbereiten. Dort stellten wir uns wie beim Seepokal verschiedene Aufgaben und konnten so zwei Mal den 2. Platz ergattern.

Am 22.11.14 fuhr unsere Jugendfeuerwehr zusammen mit der Jugendfeuerwehr Eichhorst zur Berufsfeuerwehr nach Neubrandenburg. Davon waren viele sichtlich begeistert und machten so bei vielen Sachen mit, wie z.B. testeten sie sich an der „Endlosleiter“ und an der Übungsstrecke für die Atemschutzgeräteträger aus. Am Freitag, den 05.12.14 fand unser letzter Dienst in diesem Jahr statt. Wir machten eine Übung und vernebelten unseren Keller. An diesem Tag wurde das richtige Vorgehen und retten von Verletzten aus verrauchten Räumen geübt. Nun blicken wir zuversichtlich in die Zukunft und freuen uns auf ein weiteres Highlight des Jahres: Tropical Island. Das sollte unseren Jahresabschluss versüßen. Zusammen mit vielen Leuten, die uns das Jahr über begleiteten, haben wir diesen Tag am 06.12.14 genossen.

Bedanken möchten wir uns bei unseren Sponsoren: **Fleischerei Dallmann, Metallbau Schumacher, Futtermittel Kuhnwald, Aral-Tankstelle Friedland, Gaststätte Mecklenburger Bierstuv, dem Amtsvorsteher Frank Nieswand, Firma Jobega Friedland, Gasthof Mecklenburger Hof** und der **Fahrschule Helmut Dröse**. Denn ohne unsere Sponsoren wären die ganzen Highlights und Ausflüge in diesem Jahr nicht möglich gewesen. Desweiteren möchten wir auch an ganz großes Dankeschön an die **Stadt Friedland** und den **Kreisfeuerwehrverband Mecklenburgische Seenplatte** für ihre Unterstützung sagen.

Zum Schluss möchten wir uns auch noch bei der **Werbegemeinschaft Stadtcenter** und dem **SKY Markt Friedland** bedanken, die sich große Mühe für die Spendenaktion gemacht haben und uns somit den Jahresabschluss im Tropical Island ermöglicht haben. Zu guter Letzt: **Jugendwart Robin Fröhlich** und **stellv. Jugendwart Stephan Drews**, sowie allen Betreuern und freiwilligen Helfern, die uns durch dieses Jahr begleitet haben, vielen Dank und

auf weitere hervorragende Zusammenarbeit in den kommenden Jahren.

Im nächsten Jahr wollen wir mit unserer Partnerfeuerwehr Hildesheim/Drispstedt ein Zeltlager durchführen, dafür benötigen wir jedoch noch einige Sponsoren. Wenn Sie bereit sind, uns dies zu ermöglichen, dann melden Sie sich doch bitte unter der E-Mail Adresse: Jugendfeuerwehr\_Friedland@yahoo.com.

**Jenny Semrock und Pierre Peters**



Bilder: Jugendfeuerwehr Friedland



Wir wünschen allen Mitgliedern des BdV Kreisverbandes Friedland/Neubrandenburg dessen Ehegatten, Sponsoren und allen Heimatfreunden,

**Frohe Weihnachten und ein gesundes Neues Jahr 2015.**

Die gleichen Wünsche gehen an den Bürgermeister der Stadt Friedland, Herrn Block und an den Stadtpräsidenten Herrn Pedd.



*Mosch*

**Vorsitzender des Kreisverbandes**

## Adventsfeier der Landsmannschaft der Schlesier und Sudetendeutschen

Am 27.11.2014 führten wir unsere diesjährige Adventsfeier im Wintergarten des Volkshauses Friedland durch. 63 Heimatfreunde konnten wir begrüßen.

Wieder geht ein Jahr dem Ende entgegen und das Weihnachtsfest steht vor der Tür, auf das wir uns alle freuen.

„Friede auf Erden“ soll im Mittelpunkt unserer Gedanken und unseres Handelns stehen. Dennoch müssen wir fast nach sieben Jahrzehnten nach Krieg und Vertreibung erleben, dass wieder unzählige Menschen in einigen Teilen der Welt Not, Tod und Vertreibung erleben. Unendliches Leid ist damit verbunden. Wer kann es besser nachfühlen, als wir Vertriebene, die bei Eis, Schnee und Kälte 1945 auf die Straße mussten, um vor der Front zu fliehen, aber auch später vertrieben wurden. Um anderen Menschen Platz zu machen, die ebenfalls aus der östlichen Gegend von Lemberg vertrieben wurden. man kann es einfach nicht vergessen, obwohl wir damals fast alle, die wir noch leben, Kinder und Jugendliche waren. Vor diesem Hintergrund denken wir umso intensiver an unsere alte Heimat zurück.

An die schönen Stunden unter dem Weihnachtsbaum mit den Eltern und Geschwister. Wir haben eine große Verpflichtung an der Erinnerung festzuhalten und dafür zu arbeiten, dass Friede werde auf Erden.

Bevor die Kinder, unter Leitung von Frau Scheumann, uns an Advents- und Weihnachtsliedern erfreuten, gab Frau Zieris einen kurzen Bericht von Ihrer Reise in das Riesengebirge, die Heimat ihres Mannes, der in Trautenau im Sudetenland geboren wurde. Danach sangen uns die Kinder der 1. - 4. Klasse der Grundschule am Wall bekannte und auch aktuelle vorweihnachtliche Lieder. Jedes Kind war ein Solist, sei es durch Rezitation oder instrumentalen Darbietungen die sie sehr gekonnt vorgetragen haben.

Großes Lob und Dank gilt Frau Scheumann, die mit viel Fleiß und musikalisches Können die Kinder auf den Auftritt vorbereitet hat. Alle Anwesenden dankten es mit viel Applaus.

Herr Mosch gab uns einige Informationen für das Jahr 2015, unter anderen verwies er auf den 20. Juni, der offiziell als Tag der Vertriebenen durch das Bundeskabinett beschlossen wurde. Diesen Tag werden wir in aller Würde begehen.

Begrüßen konnten wir zu unserer Feier Herrn Bürgermeister Block, der ein kurzes Grußwort sprach und einige aktuelle Vorhaben in der Stadt hervorhob.

Ebenfalls begrüßen konnten wir Frau Möller -Gutjahr von den schlesischen Heimatstuben in Görlitz. Dort bereitet sie viele Exponate und Ausstellungen vor, die der Nachwelt erhalten bleiben sollen. Einen besonderen Hinweis gab es zu einer Fahrt nach Stettin in die neue Philharmonie, die wir Ende April 2015 unternehmen wollen. Nun wird es aber Zeit für das Kaffeetrinken.



Bei Kerzenschein und weihnachtlich geschmückten Tafeln, ließen sich alle den Kuchen schmecken.

Allen ein gesundes und frohes Weihnachtsfest und ein gutes Neues Jahr. Damit wir uns zu unserem nächsten heimlichen Treffen wiedersehen.

Wie in der Vergangenheit, so auch heute sind wir immer gut von Frau Biermann mit ihrem Team betreut worden.

Dafür möchten wir unseren Dank aussprechen.



**Giesela Reichelt**

Rähmchenzieher, Stockmeißel, Wabenzange, Rauchgeräte und Pfeifen. Darum sorgte das Bienenmuseum für Anschaulichkeit. Zurück in der Schule hieß es: Gedanken ordnen! Für das Lapbook entstanden im Kleinformat ein Bienenkasten mit einer Wabe und Bienen, eine Nistmöglichkeit aus Holz, ein Puzzle, ein Bienenquiz, ein Leporello (Faltbuch) und Kreisdarstellungen. Die Schüler seziierten tote Bienen und stellten sie in Einzelteilen dar. Zum Schluss begutachteten alle Klassen das fertige Produkt. Diese Präsentation wurde am 1. Dezember zur Post gebracht und wird nun in Bonn unter vielen anderen Einsendungen begutachtet. Hoffentlich mit einem Riesenerfolg!

*Barbara Gromann*

**Lehrerin der Förderschule**

Friedland, Dezember 2014

## Das SFZ Friedland macht von sich reden

112 Wochen Arbeit liegen hinter der Klasse 7b und der Klassenlehrerin Frau Saß. Sie folgten dem Aufruf „Schülerwettbewerb zur politischen Bildung 2014“ und gestalteten ein Lapbook zum Thema: „Ganz schön fleißig - was Bienen alles leisten“. Wenn der Großvater sagt: „... ein großes Bienensterben, das kann für uns Menschen schwerwiegende Folgen haben“, dann fragt man sich schon, ob sich die Mühe lohnt, daraus ein Projekt entstehen zu lassen.



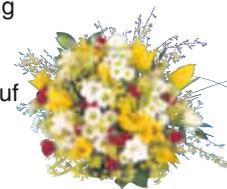
Doch Frau Saß und ihre ehemaligen Klassen waren bereits mehrfache Gewinner früherer Wettbewerbe. So half nicht nur die pädagogische Kompetenz, sondern auch die Erfahrung ein neues Projekt ins Leben zu rufen. Da es hier um eine intensive Auseinandersetzung mit den Bienenvölkern ging, reichte kein Allgemeinwissen über die Insekten aus, sondern nun war „Bewegung“ gefragt. Herr Sump in Alt Käbelich erklärte der 7. Klasse alle Feinheiten über die Bienenzucht. Wie Bienenkästen und Bienenwagen aussehen, kannten die Kinder zum Teil nur von Bildern. Auch von den Arbeitsgeräten eines Imkers hört man nicht jeden Tag:

## Wir gratulieren

### Wir gratulieren unseren Geburtstagskindern im Januar

#### Gemeinde Datzetal

- |                             |                    |
|-----------------------------|--------------------|
| Frau Brigitte Ave-Lallemant | zum 60. Geburtstag |
| Herrn Siegbert Spiering     | zum 65. Geburtstag |
| Herrn Dieter Kraft          | zum 65. Geburtstag |
| Frau Anita Barget           | zum 65. Geburtstag |
| Frau Angelika Weinkauf      | zum 70. Geburtstag |
| Frau Brunhilde Martin       | zum 70. Geburtstag |
| Frau Brunhilde Voß          | zum 83. Geburtstag |
| Frau Gertrud Kosch          | zum 88. Geburtstag |



#### Stadt Friedland

- |                            |                    |
|----------------------------|--------------------|
| Frau Ingeborg-Marie Klein  | zum 60. Geburtstag |
| Herrn Wolfgang Rieckhoff   | zum 60. Geburtstag |
| Frau Sigrid Neusser        | zum 60. Geburtstag |
| Herrn Jürgen Nietosdateck  | zum 60. Geburtstag |
| Herrn Detlef Mieske        | zum 60. Geburtstag |
| Herrn Reiner Rautenberg    | zum 60. Geburtstag |
| Frau Gudrun Steiner        | zum 60. Geburtstag |
| Frau Roswita Dobrick       | zum 65. Geburtstag |
| Frau Marianne Voß          | zum 65. Geburtstag |
| Frau Doris Pätz            | zum 65. Geburtstag |
| Herrn Dieter Hasenjäger    | zum 65. Geburtstag |
| Frau Ludmila Scheiermann   | zum 65. Geburtstag |
| Herrn Hans-Joachim Horlitz | zum 65. Geburtstag |
| Herrn Ulrich Bäuerle       | zum 70. Geburtstag |
| Frau Renate Anthon         | zum 70. Geburtstag |
| Frau Monika Schmidt        | zum 70. Geburtstag |
| Herrn Helmut Neumann       | zum 75. Geburtstag |
| Frau Edeltraud Framke      | zum 75. Geburtstag |
| Frau Hildegard Legat       | zum 75. Geburtstag |





## Ein besinnlicher Ausflug zum Weberglockenmarkt



Ho, ho, ho, es weihnachtet sehr! Der Duft von gebrannten Mandeln, Lebkuchen und Zuckerwatte liegt in der Luft. Die Tagesgäste des Senioren-Wohnparks Friedland freuten sich über bunte Lichter und weihnachtliche Klänge auf dem Weberglockenmarkt in Neubrandenburg. Bei heißem Kakao und Glühwein in dieser besinnlichen Zeit genossen unsere Tagesgäste gemeinsam mit den Mitarbeitern diesen Ausflug. Auch an die liebe Familie wurde gedacht. Neben gebrannten Mandeln wurden auch Lebkuchenherzen für die Kinder, Enkelkinder und Urenkel gekauft. Noch heute sprechen die Tagesgäste gern über die schönen Momente auf dem Weihnachtsmarkt. Eine besinnliche Weihnachtszeit und einen guten Rutsch ins neue Jahr wünscht das Team der Tagespflege Friedland allen Tagesgästen sowie ihren Angehörigen.

## Karnevalsauftakt im Seniorenclub

Am 11.11., dem traditionellen Auftakt der Karnevalssaison hatten sich auch die Friedländer DRK-Senioren im DRK-Haus „Wasserwerk“ versammelt, um diesen Tag zünftig zu begehen. Frau Scheumann hatte ihre Gitarre ausgepackt und los ging die lustige Singerei, die Lebensfreude und Spaß verbreitete. Alle sangen mit und genossen die fröhliche Gemeinsamkeit im Club. Vielen Dank an Frau Scheumann, die immer lustige zur Jahreszeit passende Lieder mitbringt, die alle gerne singen, und die immer Verständnis für die Senioren hat.

**DRK-Seniorenclub  
Clubrat**



## Der Stadtpräsident Herr R. Pedd im Seniorenclub

Am 18.11.2014 fanden sich die Klubmitglieder im Klub zusammen um den neuen Stadtpräsidenten R. Pedd in einem gemeinsamen „Gespräch“ über die Zukunft Friedlands kennenzulernen. Auch Frau Seidel vom Nordkurier war dabei. In einem Vortrag mit Bildern zeigte uns Herr Pedd, wie schön doch die Natur in Friedland ist und welche historischen Denkmäler es hier zu erhalten gibt, z.B. den August-Bebel- Platz, die Schulen der Stadt und verschiedene historische Bauten. Leider gibt es kaum noch Geschäfte in der Stadt, so wurde der Wunsch laut, diese Sache in Zukunft zu beachten und Friedland wieder zur Kleinstadt werden zu lassen, die vielen Beschäftigung und Abwechslung bringt, denn es lebt sich gut in Friedland und wir bleiben gerne hier. So wünschen wir dem Stadtpräsidenten viel Erfolg in seiner anstrengenden Arbeit.

**DRK-Seniorenclub  
Clubrat**



Foto: Frau Müller

## Im DRK-Seniorenclub Friedland Am Wasserwerk finden im Monat Dezember/ Januar folgende Veranstaltungen statt

Mi.	31.12.2014	10:00 Uhr	Verabschiedung des alten Jahres
Di.	06.01.2015	14:00 Uhr	Spielenachmittag
Mi.	07.01.2015	14:00 Uhr	Handarbeits-und Spielenachmittag
Do.	08.01.2015	14:00 Uhr	Sport mit Frau Sichau
Di.	13.01.2015	14:00 Uhr	Begrüßung des neuen Jahres
Do.	15.01.2015	14:00 Uhr	Sport mit Frau Sichau
Di.	20.01.2015	14:00 Uhr	Spielenachmittag
Mi.	21.01.2015	14:00 Uhr	Handarbeits-und Spielenachmittag
Do.	22.01.2015	14:00 Uhr	Sport mit Frau Sichau
Di.	27.01.2015	08:30 Uhr	Aquagymnastik
		14:00 Uhr	Spielenachmittag
Do.	29.01.2015	14:00 Uhr	Sport mit Frau Sichau

### Änderungen vorbehalten

Interessenten melden sich bitte persönlich im Seniorenclub am Wasserwerk bzw. telefonisch unter der Telefonnummer 039601 348108.

**DRK-Seniorenclub  
Der Clubrat**



Foto: LW-Bildarchiv

## Freude im Advent

..erlebten die Senioren des DRK-Seniorenclubs am 04.12.2014. Viele Clubbesucher hatten sich zu einem Advent-und Nikolaus-nachmittag im DRK-Seniorenclub eingefunden, um die schöne Adventzeit gemeinsam zu genießen. Bei Kerzenlicht und festlich gedeckter Kaffeetafel, leckere Süßigkeiten und Glühwein entstand eine gemütliche Adventstimmung.

Frau Inge Rieck begrüßte die Gäste mit herzlichen Worten, passend zur Adventzeit, und überreichte jedem Besucher eine Eintrittskarte für die Weihnachtsfeier am 11.12.2014 im Volkshaus Friedland. Auch der Nikolaus und seine fleißigen Helfer, hatten für jeden Gast als Überraschung ein Geschenk gebastelt. Dafür ein großes „Dankeschön“.

Die Clubmitglieder bedanken sich bei „Allen“, die dazu beigetragen haben einen festlichen Adventnachmittag zu gestalten.

**DRK-Seniorenclub**  
**Frau Köhnke**



Foto: Frau Müller

## Schul- und Kitanachrichten

### Gedichte werden tatsächlich noch gelernt

Entgegen der vielerorts existierenden Meinung, Schüler lernen keine Texte mehr auswendig, traten an der neuen friedländer gesamt-schule 62 Schüler aus den Klassenstufen 5 - 12 zum Rezitatorenausscheid am 12.12.2014 an. Das zeigt, dass die wichtigste Kulturtechnik des Menschen - das Lesen - nicht verloren geht.



Im Gegenteil, allen Beteiligten wurde für einen Moment wieder klar, wie schön das Lesen und freie Vortragen von Lyrik sein kann. Es gab viel Spaß mit lustigen Texten, aber auch nachdenkliche Momente, z.B. bei der Rezitation von „Kinderschuhe aus Lublin“.

Die drei besten Vertreter der einzelnen Klassenstufen wurden mit Büchergutscheinen und Urkunden ausgezeichnet. Bei der Siegerehrung hörten die Teilnehmer die von ihnen gewählten Publikumsliebhaber noch einmal.

Wir bedanken uns bei allen, die die Vorbereitung und Durchführung unterstützt haben und hoffen, dass diese Veranstaltung ihre Tradition behält.

### Fachschaft Deutsch



## Geschichtliches

### Die Kirchengeschichte Friedlands

Zur Kirche gehörte ein geistliches Lehen der „geistlichen Almosen St. Bartholomäi“. Dieses wurde 1426 mit 10 Mark und 1435 mit 5 Mark Pacht aus Kublank und aus der Schmiede in Schönbeck, 1449 mit 3 Mark Pacht aus einem Garten vor dem Burgtore bedacht.

1434 wurde der St. Marienkirche der Besitz des Kirchdorfes Sandhagen von Herzog Johann III. bestätigt. Der Herzog sprach das Dorf „zu ewigen Zeiten“ von allen Beden (Grundsteuern an den Landesherrn) frei. Aus der Schenkungsurkunde geht hervor, dass sie „das Dorf behalten“ dürfe.

1434 errichteten die Söhne des Nikolaus Kulow eine Vikarei und statteten sie mit Hebungen aus Kotelow und Salow aus. Der Vikar hatte jährlich ein weißes oder graues Stück Tuch an die Armen zu geben.

1480 gab es eine Bruderschaft des Heiligen Augustin in Friedland. Und 1488 wurde eine Bruderschaft vom Rosenkranz St. Maria gestiftet und im folgenden Jahr vom Bischof bestätigt. Ihr verkauften die Herzöge Magnus und Balthasar zwei zusammenhängenden Hufen in jedem Feld der Stadt, das die Fürsten von dem Bürger Heinrich Gentzkow für den geringen Preis von 50 rheinischen Gulden gekauft hatten, dafür aber mit der Bedingung gewisser geistlicher Dienste und Festlichkeiten zum Gedächtnis des Fürsten und seiner Vorfahren. 1496 verhiessen die Bischöfe von Kammin und Havelberg allen, die an den Veranstaltungen der Bruderschaft teilnehmen, einen Ablass von 40 Tagen.

1482 bis 1514 hatte Nikolaus Herzberg die Propstei. Er war der letzte katholische Propst, der in Friedland wohnte, ein tüchtiger, einsichtsvoller und friedlicher Mann, der in vielen Landes- und Privatangelegenheiten als Schiedsrichter auftrat.

Mit der Urkunde vom 17. Januar 1500 wurden die bestehenden Privilegien der Friedländer St. Marienkirche bestätigt.

Die hiesige Kaland-Bruderschaft hatte eine solche Anziehungskraft, dass 1512 die Zahl ihrer geistlichen Mitglieder auf 24 vom Bischof beschränkt werden musste.

Der Nachfolger von Propst Herzberg war seit 1518 Dr.jur. Levin von Velthen. Er war zugleich Propst in Hildesheim und Halberstadt und ließ sich in Friedland durch Offiziale (vom Bischof für die Dio-

zöse bestellte und mit ordentlicher Gerichtsbarkeit ausgestattete Angehörige des geistlichen Standes, Verwalter der geistlichen Gerichtsbarkeit) vertreten.

Als solche werden genannt; Johann Hasse, noch unter dem Propst Herzberg, dann Magister Johann Mechow, 1518 Friedrich Suerker und seit 1519 bis 1529 Heinrich Hasse (gestorben um 1530).

Beweisführend aber, dass in beiden Friedländer Kirchen vor der Kirchenrevolution, der Reformationszeit, der katholische Glaube gelehrt wurde, ist die im Sockel des Ostgiebels eingebaute Gebetsnische, in der sich die Statue der heiligen Maria befunden hat, vor der die Gläubigen im stillen Gebet verharren. Die bereits erwähnten Rundmale (Zeichen des Aberglaubens) sind außer am früheren Haupteingang zur heutigen Riemannstraße auch wegen der lebensgebenden Kraft an der Südseite der Kirche vorhanden. Weiterhin kennzeichnend für diese Zeit ist das Errichten von Kreuzen auf den Kirchen und Türmen, an den Stadttoren und an der Stadtmauer als sogenannte Freizeichen. Unter dem Kreuzzeichen glaubte man sich besonders geschützt.

### Nach der Reformation

Das 16. Jahrhundert ist vor allem als Jahrhundert der lutherischen Reformation in die Geschichte eingegangen. Am 31. Oktober 1517 schlug Dr. Martin Luther seine 95 Thesen gegen den Ablasshandel an der Schiosskirche zu Wittenberg an. Unter der Regentschaft der Mecklenburger Herzöge Heinrich V., der Friedfertige (Regierungszeit 1503 bis 1552) und seines Bruders Albrecht VII, der Schöne (bis 1547) wurde die Reformation in Mecklenburg behutsam gefördert. Friedland war zu dieser Zeit noch immer Sitz des katholischen bischöflich-havelbergischen Propstes. Dem in Friedland ansässigen katholischen Propst unterstanden alle Geistlichen des Landes Stargard. Wohnsitz des Propstes war ein Haus an der Ecke der heutigen Schulstraße/Riemannstraße, dort, wo bis in jüngste Zeit der Fischladen sich befand. Dieses älteste Pfarrhaus Friedlands hieß noch lange „Propstei-Stelle“.

Gleichzeitig war der katholische Propst der erste Prälat des Landes (Prälat = hoher katholischer geistlicher Würdenträger) und damit der Vornehmste unter den Räten des Landesherrn. Der amtierende Propst von Friedland lud in dieser Funktion als erster Prälat des Landes auch die Ritter und Stände zur Huldigung gegenüber dem jeweiligen Landesherrn ein. Diese Huldigungen fand nach alter Tradition auf dem Kirchhof von Cölpin statt.

Die Reformationsbewegung in Friedland begann im Sommer 1525 mit lutherischen Predigten eines Augustinermönches aus dem Kloster Anklam, wahrscheinlich mit Namen Henning Kruckow (Dr. Martin Luther war ebenfalls seit 1505 Augustiner und trat nach 1510 in das Wittenberger Augustiner-Kloster ein). Dieser Mönch fand unter den Einwohnern der Stadt großen Anhang. Aber Magistrat und der bischöfliche Vertreter in Friedland Heinrich Hasse verboten die Predigten des Anklamer Mönchs. Dies brachte die Bürger gegen Hasse auf. Es kam zu Unruhen in der Stadt, die sich gegen die katholische Geistlichkeit richteten. Eines Tages jagten sie Heinrich Hasse auf den Kirchhof und hätten ihn fast erschlagen. Er war ohnehin wegen seiner Habsucht in der Stadt verhasst.

Der Augustinermönch aus Anklam wurde vom Bischof auf Grund der Proteste der Stadtväter und der katholischen Kirche zwar aberufen, aber ein anderer setzte das reformatorische Werk in der Stadt fort. Dieser neue Mönch hatte bis dahin bei den Edelleuten von Rieben auf Galenbeck gepredigt.

Das reformatorische Werk wurde außerdem weitergeführt von den Friedländern Karsten Rawoth und Bartholomäus Hannemann, der zu Ostern 1520 mit zwei anderen Friedländern, Hermann Munderlich und Simon Kurdes, die Universität Wittenberg bezogen hatte und zurückgekehrt war.

Die relativ frühen und heftigen Auseinandersetzungen um die Einführung der lutherischen Lehre in Friedland standen meist im Zusammenhang mit den adligen Familien der Umgebung, in diesem Falle der Riebens auf dem Friedland benachbarten Galenbeck. Auch Adlige aus den benachbarten Familien der Edelleute selbst wirkten in Friedland im Mittelalter und in der frühen Neuzeit als Geistliche, so etwa noch im Reformationszeitalter ein Genzkow, aus einem Geschlecht bei Friedland stammend, das wenige Jahre

später sogar für den Rostocker Senat einen Ratsherren stellen konnte.

Da die katholische Geistlichkeit der Stadt auch weiterhin die Reformationsbewegung verketzerte, war die Kirchenrevolution immer wieder mit Unruhen und Ausschreitungen, besonders wegen der im „Herrenhaus“ in der früheren Herrenstraße (heutige Carl-Leuschner-Straße), vorgekommenen Völlereien, verbunden.

Zu Beginn der Reformation lebte in Friedland ebenfalls der katholische Priester Liborius Schwichtenberg, ein heftiger Gegner der Reformation. Er war in der Bevölkerung besonders verhasst. Gemeinsam mit Heinrich Hasse inszenierte er in den Jahren 1525 bis 1527 stürmische Bewegungen gegen die Reformationsbewegungen in der Stadt. Der Tumult der Bürger richtete sich besonders im Jahre 1526 unter Führung eines Mönches und der aus Wittenberg heimgekehrten Studenten gegen diesen katholischen Priester Schwichtenberg. Dessen Wohnung wurde im Zuge eines solchen Tumultes dem Erdboden gleichgemacht. Im Jahre 1527 musste er die gegen ihn aufgebrachte Stadt verlassen.

Aus diesem Grunde traf Herzog Heinrich V. im Jahre 1526 einen Erlass, dass keinerlei gewaltsame Eingriffe in die noch bestehende alte, katholische Kirche gestattet sei. Ebenso sollte aber auch keine Verfolgung der Bekenner der reformierten christlichen Lehre erfolgen. Dieser Erlass konnte zunächst keine Ruhe in der Stadt stiften. Im Jahre 1529 waren die Unruhen über den neuen religiösen Geist jedoch im Wesentlichen in Friedland überstanden. Sechs Friedländer Bürger - Heinrich Dagemann, Hans Piper, Jürgen Loisewitz, Achim Schmidt, Hans Rülöw und Kaspar Lütke - baten Herzog Heinrich V. um Anstellung eines evangelischen Predigers, um die neue Lehre Luthers predigen zu lassen. Eine andere fast gleichlautende Bittschrift an den Herzog wurde von 70 Bürger, „Liebhabern göttlichen Wortes und Evangeliums Jesu Christ“, unterschrieben. Unter ihnen waren auch die sechs vorher genannten Bürger. Erst zu Anfang des Jahres 1532 wurde jedoch vom Herzog diese Bitte erfüllt. Georg Behrenfeld wurde der erste evangelisch-lutherische Prediger in Friedland. Die ersten lutherischen Prediger nannten sich „Prädikanten“.

Herzog Albrecht VII. als Mitregent in Mecklenburg hatte sich aber wieder dem katholischen Glauben zugewandt. Er verjagte Pastor Behrenfeld im gleichen Jahr aus Friedland. Doch sein Bruder Herzog Heinrich V. kam in die Stadt und setzte Pastor Behrenfeld erneut in sein Amt ein.

Nach dem Jahre 1532 konnten in Friedland beide Religionen nebeneinander ungehindert wirken. 1534 erfolgte die Berufung des evangelischen Propstes Gunter von Wangelin. Daneben wirkte noch der evangelische Prediger Lucas.

Zu dieser Zeit gaben die Friedländer Bürger zur Förderung des Gottesdienstes 80 Hufen an die Kirche und außerdem überließ der Rat der Stadt einen Teil seiner Äcker der Kirche zum Eigentum. Die General-Kirchensitationen von 1534 und 1541 vollendeten das Werk der Reformation. „Tho Fredelannde Dor is eine prawestie (Probstei) Darto horen beide parkercken also Marien vnnd Sante Niclaus binnen fredelannde. Desse prawestij seit vann den fürsten Viceplebanus ... Her Jochim Schrader unnd de rechte besitter der prawestie Is Guntherus Wangelin, vorlentt vann Hertich Heinrich vnnd Instituiert vann dem Bischape to Havelberge...“

Mit diesen Worten beginnt im Protokoll der ersten mecklenburgischen Kirchen Visitation von 1534 die Beschreibung der kirchlichen Verhältnisse in der Stadt Friedland.

Sie wurde durchgeführt im Auftrag des Herzog durch den Hofprediger Aegidius Faber und den Prädikanten in Neubrandenburg Nikolaus Kutzke. In Friedland wirkte damals neben den katholischen Priestern der evangelische Prediger Lucas. An die Visitatoren ging der Auftrag, überflüssige Kirchen und Kapellen in und vor den Städten abzubauen oder anderen Zwecken zuzuführen. Nebenaltäre riss man ab, Heiligenfiguren und Legendenbilder wurden übermalt.

**Dr. P. Hofmann**

**Fortsetzung folgt**

## Dies und Das

### Pflegestützpunkte

Seit Anfang 2013 bestehen im Landkreis Mecklenburgische Seenplatte 2 Pflegestützpunkte - in Neustrelitz und Demmin.

Träger der Pflegestützpunkte sind der Landkreis Mecklenburgische Seenplatte sowie die Kranken- und Pflegekassen.

Aufgabe der Pflegestützpunkte ist es, den Pflegebedürftigen und ihren Angehörigen eine kompetente und umfassende Beratung rund um das Thema Pflege zu ermöglichen. Die Beratung ist trägerneutral und für die Ratsuchenden kostenlos.

Das Beraterteam, bestehend aus den Pflegeberaterinnen Frau Wulf und Frau Lemke und der Sozialberaterin Frau Wendt ist in Neustrelitz dienstags in der Zeit von 08:00-12:00 Uhr und 13:00-17:30 Uhr sowie donnerstags in der Zeit von 08:00 - 12:00 Uhr und 13:00 - 16:00 Uhr in der Woldegker Chaussee 35 (Geländes des Landratsamtes) zu erreichen. Zusätzlich können individuelle Termine außerhalb der Sprechzeit im Pflegestützpunkt oder auch zu Hause vereinbart werden. Der Beratungs- und Hilfebedarf im Landkreis ist sehr groß; die steigenden Kontaktzahlen sind ein Ausdruck dessen.

Wir informieren unter anderem über bundes- und landesrechtliche Sozialleistungen, ermitteln den individuellen Hilfebedarf des pflegebedürftigen Menschen, begleiten diesen und die Angehörigen vom ersten Kontakt bis zur Umsetzung der gefundenen individuellen Lösung.

Wir helfen bei der Antragstellung und koordinieren alle für die Versorgung und Betreuung wesentlichen pflegerischen und sozialen Unterstützungsangebote. Dabei greifen wir auf ein umfangreiches Netzwerk von Institutionen, Organisationen, Einrichtungen, Fachkräften, Selbsthilfegruppen u.ä. zurück, um für die pflegebedürftigen Menschen eine abgestimmte Versorgung und Betreuung im Wohnumfeld zu ermöglichen. Schwerpunkt ist die Aufrechterhaltung eines möglichst langen Lebens in der eigenen Häuslichkeit.

**Sie erreichen den Pflegestützpunkt Neustrelitz unter folgenden Telefonnummern:**

Pflegeberaterinnen:	
Frau Wulf, Frau Lemke	0395/570873751
Sozialberaterin:	
Frau Wendt	0395/570873750



**Müritz-Saga 2015**

10 JAHRE

Schatten der Vergangenheit

Das familienfreundliche Theaterspektakel an der Müritz!

Freilichtbühne Waren (Müritz)  
**11. Juli bis 5. September**  
 Mittwoch bis Samstag 19.30 Uhr und Sonntag 17.00 Uhr  
 Karten an vielen VVK, unter 0177-700 60 13 und unter [www.muertiz-saga.de](http://www.muertiz-saga.de)

**Jetzt Frühbucher-Tickets bestellen und sparen!**

## Grußwort Ihres Landtagsabgeordneten Lorenz Caffier

Sehr geehrte Damen und Herren,

ein weiteres Jahr neigt sich dem Ende und die besinnliche Weihnachtszeit hält Einzug. Es ist der Zeitpunkt, um auf das Erreichte zu schauen, aber auch, um Ausblicke in die Zukunft zu geben.

Gemeinsam konnten wir im Amt Friedland in diesem Jahr viel erreichen. Mit der neuen Feuerwehrdrehleiter für die Freiwillige Feuerwehr werden die Arbeitsbedingungen der ehrenamtlichen Einsatzkräfte verbessert und der Brandschutz im Amt für die Zukunft sichergestellt. Durch den Ausbau des Landgrabens konnte der Hochwasserschutz im Amt gesichert und somit die Lebensqualität erhöht werden. Und mit der Sanierung des Vereinsgebäudes des TSV Friedland werden die Trainingsbedingungen der Sportlerinnen und Sportler sowie der ehrenamtlichen Helfer beim ältesten Sportverein Deutschlands aufgewertet. Gemeinsam haben wir unsere Region in diesem Jahr vorangebracht. Lassen Sie uns ebenso engagiert auch 2015 für ein lebenswertes Amt Friedland eintreten. Ich freue mich darauf, unsere Region gemeinsam mit Ihnen weiter zukunftsfest zu machen.

*Ich wünsche Ihnen besinnliche Festtage im Kreise Ihrer Lieben. Mögen Sie in den kommenden Tagen die Ruhe finden, die über das hektische Jahr oftmals fehlt. Für 2015 wünsche ich Ihnen Gesundheit, Erfolg und Gottes Segen!*

Ihr Lorenz Caffier



- Anzeige -



# Familienanzeigen

## Einfach mal DANKE sagen



*Herzlichen Dank*

Ich möchte mich recht herzlich bei meiner Frau, meinen Kindern und meinem Enkelkind, allen Verwandten, Freunden und Nachbarn sowie Geschäftspartnern für die vielen Glückwünsche, Blumen und Geschenke anlässlich meines

**60. Geburtstages** bedanken.

Ein besonderer Dank gilt dem Team des Hotels Vredeland.

**Arno Kaminski**

Friedland, im November 2014



*Herzlichen Dank*

unsere(n) Kindern und Enkeln, allen Verwandten, Freunden und Bekannten, die mit ihren zahlreichen Glückwünschen, Blumen und Geschenken dem Fest unserer diamantenen Hochzeit einen wunderschönen Rahmen gegeben haben.

*Henny und Heiner Tappe*

Friedland, im November 2014



*„Nicht jedem ist es gegeben, so ein Alter zu erleben“*

Auf diesem Wege bedanke ich mich bei allen, die dazu beigetragen haben, dass mein

**90. Geburtstag**

zu einem unvergesslichen Tag wurde.

Vielen Dank an meine Kinder, alle Verwandten, Bekannten, ehemaligen Kolleginnen und meinen Nachbarn für die vielen Glückwünsche, Blumen und Geschenke. Mein Dank gilt auch dem Team der Gaststätte „Zu den Askaniern“ in Friedland für die nette Bewirtung und Ausgestaltung der Feier.

*Erika Ganschow*

Friedland, im November 2014



*Herzlichen Dank*

Für die vielen Glückwünsche, Blumen, Geschenke, Telefonanrufe und persönlichen Besuche anlässlich meines

**75. Geburtstages**

möchte ich mich auf diesem Wege bei allen Verwandten, Freunden, Bekannten und den Nachbarn recht herzlich bedanken.

**Christa Krasemann**

Schwanbecks, im Dezember 2014



*Herzlichen Dank*

Für die vielen Glückwünsche, Blumen, Geschenke, Telefonanrufe und persönlichen Besuche anlässlich meines

**90. Geburtstages**

möchte ich mich auf diesem Wege bei allen Verwandten, Freunden und Bekannten sowie beim Bürgermeister Herrn Block und dem Bund der Vertriebenen recht herzlich bedanken.

**Arnold Rädtker**

Friedland, im November 2014



Für die Glückwünsche, Blumen und Geschenke anlässlich unserer

**diamantenen Hochzeit**

möchten wir uns bei unseren Kindern, Enkel, Urenkel, Verwandten, Freunden, Nachbarn und Bekannten herzlich bedanken.

Ebenfalls ein Dankeschön sagen wir Pastor Heidenreich, Kirchgemeinderat, der FFW Schwichtenberg, Agrar GmbH Co. KG Sandhagen, Seniorengruppe, dem Ministerpräsidenten Herrn SELLER und dem Bürgermeister.

**Brigitte und Rudolf Schwichtenberg**

Schwichtenberg,  
den 03. Dezember 2014





Foto: LW-Archiv

## Trauer- ANZEIGEN

### Annahmestelle

Wir nehmen Ihre  
Traueranzeigen und  
Danksagungen gern  
entgegen.

Ihr Bestattungshaus  
Filinski

Riemannstr. 48 a  
17098 Friedland

Tel. 039601/2900

### Vielen herzlichen Dank

Für die erwiesene Anteilnahme sowie  
das ehrende Geleit zur letzten  
Ruhestätte unserer lieben

#### Edeltraut Heckt

möchten wir uns auf diesem Wege bei  
allen Verwandten, Freunden, Nachbarn  
und Bekannten herzlich bedanken.

Ein besonderer Dank gilt dem  
Bestattungshaus Sandra Filinski,  
dem Redner Herrn Werner sowie  
dem Blumenhaus Scharff.

Im Namen aller Angehörigen:  
Hartmut und Thomas Heckt

Friedland, im Dezember 2014

### *Es ist schwer, einen geliebten Menschen zu verlieren,*

aber es tut gut, zu erfahren, wie viele sie gern hatten. Für die  
vielen Blumen, die liebevoll geschriebenen Worte, manch  
stillen Händedruck und das persönliche Geleit zur letzten  
Ruhestätte unserer lieben Verstorbenen

## Anni Roschack

möchten wir uns ganz herzlich bei allen Verwandten, den  
Nachbarn und Bekannten bedanken. Besonderer Dank gilt  
dem Bestattungshaus Sandra Filinski, dem Redner Herrn Wer-  
ner und der Palliativstation des Klinikums Neubrandenburg.

### In stiller Trauer **Karsten Roschack und Gundula Ehlert mit Familie**

Friedland, im November 2014

### Danksagung

Für die aufrichtige Anteilnahme durch  
Wort, Schrift, Geld- und  
Blumenspenden beim letzten Geleit  
unserer lieben Entschlafenen

#### Karla Arndt

bedanken wir uns bei allen Verwandten,  
Freunden und Bekannten.  
Ein besonderer Dank gilt dem Hausarzt  
Herrn Dr. Henkel, der Caritas  
Sozialstation Friedland, dem  
Trauerredner Herrn Graefe sowie dem  
Blumen- und Bestattungshaus Peter  
für die hilfreiche Unterstützung.

Im Namen aller Angehörigen  
**die Kinder**

Friedland, im Dezember 2014



## Danke

### Hartmut Conin

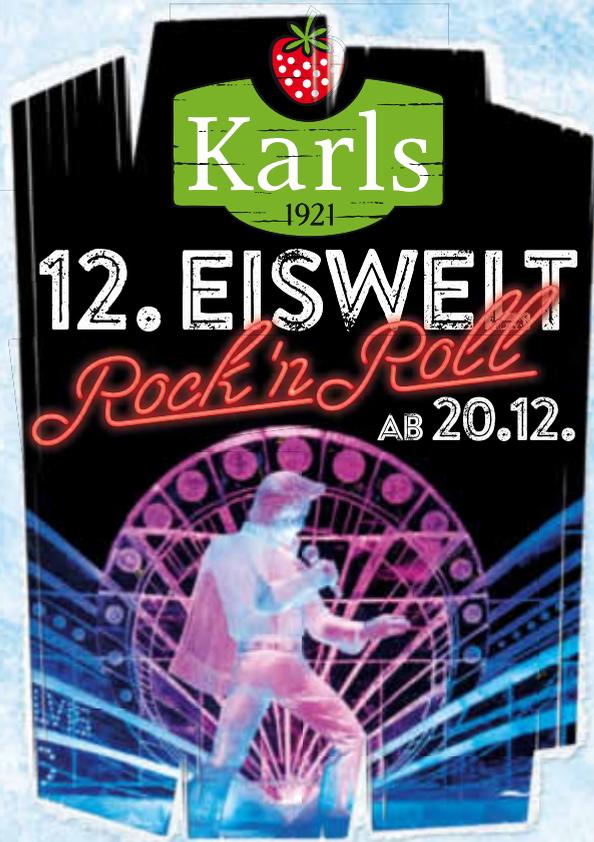
Die Wertschätzung und die Freundschaft, die  
meinem Mann im Leben geschenkt wurde und  
die ihren Ausdruck in der liebevollen Anteilnahme  
nach seinem Tod fand, haben uns tief bewegt.

Dafür sage ich, auch im Namen meiner Kinder,  
von Herzen Danke.

Dr. Marianne Conin

Friedland, im Dez. 2014

EUROPAS GRÖSSTE  
EISFIGUREN-AUSSTELLUNG



Triff die Legenden der 50er & 60er Jahre in einer Welt aus Eis & Schnee. Mach ordentlich Punkte auf der Flipper-Eisrutsche uvm.

Purkshof 2 · 18182 Rövershagen bei Rostock, direkt an der B105 Richtung Stralsund · www.karls.de

Immobilien



Wir suchen dringend  
für Kauf- und Pachtinteressenten  
**Ackerland zu Höchstpreisen**  
ackerlandmakler.de  
Tel: 0385 55586466

Foto: BilderBox

Immobilienobjekt im  der Pfalz

Einstige Gartenvilla mit prachtvollem Festsaal, Seminarzimmer, großzügiges Außengelände mit Terrasse, Wald-Biergarten, Waldgrundstück, Parkmöglichkeiten, angegliedertes Wohnhaus mit Garten, Baugrundstücke, 5000 qm Gesamtfläche.

15 Fußminuten zu historisch reizvoller Kleinstadt, 10 km zur nächsten Stadt, 1 Stunde Frankfurt/Flughafen.

Kein Renovierungsstau, 2009/11 umfassend renoviert, laufender Gastronomiebetrieb.

Sofort bezugs- und übergabebereit. Großartige Möglichkeiten in Alleinlage mit Anbindung an Naturbad, Sport- und Freizeitzentrum und riesigem Waldgebiet: Seminarbetrieb, Erlebnispädagogik, Kulturstätte, Ausflugsziel ...

Tel: 0049 151 15777785

Stellenanzeigen

Für unsere Kundschaft sind wir in den klassischen Gewerken der technischen Gebäudeausrüstung als auch in Industrieanlagen regional tätig. Wir suchen Auszubildende in den Berufen:

**Elektroniker Energie- und Gebäudetechnik sowie Anlagenmechaniker Sanitär/Heizung/Klima**

Wir freuen uns auf Ihre **Bewerbung.**

**Komesker**

Haus- und Umwelttechnik GmbH  
Gültzer Weg 2 · 17091 Tützpatz  
Telefon 03 96 00 / 2 54 - 0

info@komesker.de  
www.komesker.de

Für unsere Kundschaft sowie für Versorgungsnetzbetreiber sind wir in den Bereichen des Kabeltiefbaus und des erdverlegten Rohrleitungsbaus für Standorterschliessungen, Ortsnetzerrichtungen, Freileitungsnetzen etc. regional tätig. Wir suchen Sie als:

- Bauleiter für Kabeltiefbau, Nieder- und Mittelspannungsanlagen
- Bauleiter für erdverlegten Rohrleitungsbau
- Stahlschweißer für erdverlegten Rohrleitungsbau

Wir freuen uns auf Ihre **Bewerbung.**

**Komesker**

Anlagenbau GmbH  
Gültzer Weg 2 · 17091 Tützpatz  
Telefon 03 96 00 / 2 54 - 0

info@komesker.de  
www.komesker.de

Treffpunkt  
Deutschland.de

Reisemagazine



Neu:  
Online und  
als ePaper

FRÄNKISCHE SCHWEIZ

Heimat entdecken. Ahorntal. Burg Rabenstein

Die neuen Reisemagazine von LINUS WITTICH.

Weitere Reiseziele unter [www.TreffpunktDeutschland.de](http://www.TreffpunktDeutschland.de)

Foto: Burg Rabenstein Event GmbH

# Fröhliche

Anzeige

Nach 25 Jahren erfolgreicher Unternehmerschaft verabschiedet sich Frau Christa Ott in ihren wohlverdienten Ruhestand.

In ihrem Uhren und Schmuck Eck können Sie sich im Januar auf eine Rabattaktion freuen!

Auf diesem Weg bedankt sich Frau Christa Ott bei ihren Kunden für die jahrelange Treue.



**MP Küchen GbR**  
 Johannes-Gutenberg-Str. 1  
 17389 Anklam  
 Tel.: 0 39 71/2 93 58 15

Öffnungszeiten:  
 Montag bis Freitag: 09.00 - 18.00 Uhr  
 Samstag: 09.00 - 12.00 Uhr

wünscht

*Frohe Weihnachten*

und einen guten Rutsch  
 ins Jahr

*2015*



Wir wünschen allen  
 Kunden, Freunden und  
 Geschäftspartnern  
 ein besinnliches  
 Weihnachtsfest und ein  
 gesundes Jahr 2015!



Ihr Partner für gutes Sehen

Riemannstraße 21b  
 17098 Friedland ☎ 039601 20234  
 Bahnhofstraße 52a  
 17379 Ferdinandshof ☎ 039778 29480  
[www.optik-pfeiffer.de](http://www.optik-pfeiffer.de)



**PFEIFFER**  
 Brillen & Kontaktlinsen

*Ein frohes  
 Weihnachtsfest*  
*wünschen wir allen unseren  
 Kunden, Freunden und Bekannten*

Uhren & Schmuck Eck  
 Christa Ott  
 Uhrmachermeisterin

Am Markt 3 · 17098 Friedland  
 Tel. 03 96 01/2 62 33

Ihr Altgold ist Geld wert!



**REIFEN PREISWERTER  
 ALS IM INTERNET**



*Frohe Weihnachten*

und kommen Sie mit uns sicher durchs Jahr 2015!

**auto-guenstiger**

Die Neue Marke für alle Fahrzeuge.

**AUTOHAUS + WERKSTATT**

Zur Pferdehaltung 1  
 17098 Friedland  
 Tel. 039601/28 80

Mobil 01 51/17 41 60 41  
 Fax 0 39 601 / 2 88 55  
 eMail [info@auto-guenstiger.eu](mailto:info@auto-guenstiger.eu)

# Weihnachten



GESCHAFFT!



FROHE WEIHNACHTEN  
UND ALLES GUTE FÜRS NEUE JAHR  
WÜNSCHT IHNEN UND IHREN LIEBEN DIE

**PRAXIS FÜR PHYSIOTHERAPIE  
B. Kamieth**

Marienstr. 3 • 17098 Friedland  
Tel. 039601/22795 • Fax: 039601/22796

VIELEN  DANK



Blues    Langsamer Walzer    Cha Cha  
Foxtrott    Discofox  
Wiener Walzer    Jive    Salsa

**Tanzschule Ingo Habla**

TANZKURSE FÜR ERWACHSENE  
FREITAGS AB DEM 16. JANUAR 2015  
ANFÄNGER UM 18.30 UHR  
FORTGESCHRITTENE UM 20.00 UHR  
JEWELS 8 X 1,5 STUNDEN TANZUNTERRICHT  
VOLKSHAUS FRIEDLAND

AUCH ALS GUTSCHEIN

BITTE VORHER AMELDEN!!!

TEL.: 0381 / 7 00 69 56    MOBIL: 0179 / 59 27 999    I.HABLA@TANZSCHULEHABLA.DE

## Frohe Weihnachten

und einen guten Rutsch ins neue Jahr wünschen wir allen unseren Kunden und Geschäftspartnern. Sehr herzlich sagen wir Danke für das Vertrauen, Ihre Treue und freuen uns auf ein Wiedersehen im nächsten Jahr.



### Die Geschenkidee - ein Reisegutschein der AVG!

- **Grüne Woche Berlin**                      17.01./21.01.    35 €
- **Frauentag in Templin**                      08.03.                      62 €  
mit Mario & Christoph (Alpentrio)
- **Muttertag - GALA in Rostock**                      10.05.                      65 €  
mit Thomas Lück, Andreas Holm,  
Monika Herz, Achim Mentzel
- **Gardasee**                                      23.04. - 29.04.    610 €  
und vieles mehr

**Fordern Sie  
kostenlos unseren  
Reisekatalog  
2015 an!**



**Anklamer Verkehrsgesellschaft mbh**  
Heinrich Hertz Str. 2 · 17389 Anklam  
Tel. 03971 2061-16 · Internet : www.avg-anklam.de

Allen unseren verehrten Kunden, Geschäftspartnern, unserer Belegschaft und allen Freunden und Bekannten wünschen wir ein frohes Weihnachtsfest und ein gesundes neues Jahr.

**Friedländer  
Dachdecker**

Friedländer Dachdecker e. G.  
Anklamer Straße 17b · 17098 Friedland/Meckl.  
Telefon (03 96 01) 2 02 58 · Telefax (03 96 01) 2 15 49



**95% DER DEUTSCHEN  
GLAUBEN NICHT AN DEN  
WEIHNACHTSMANN.**

**75% VON IHNEN HABEN IHM  
SCHON MAL GESCHRIEBEN.**



**FROHES FEST**

**ALLE JAHRE  
WIEDER?**



Wir leben Autos.

**UMPARKEN  
IM KOPF.DE**

#UMPARKENIMKOPF

Weihnachten ist das Fest der Traditionen – und deshalb ist auch dieses Jahr alles wieder genau so, wie man es kennt. Überall? Nicht bei uns: Erleben Sie unsere aufregenden neuen Modelle bei einer Probefahrt und freuen Sie sich schon jetzt auf spannende Premieren 2015. Bis dahin wünschen wir Ihnen ein frohes Weihnachtsfest, besinnliche Feiertage und einen tollen Start ins neue Jahr!

**UNSER SMARTBUY-ANGEBOT**

für den Opel Astra Sports Tourer, Active, 1.7 CDTI, 81 kW (110 PS) Manuelles 6-Gang-Schaltgetriebe, mit Basisbereifung

effekt. Jahreszins **0,90 %** | Monatsrate **139,- €**

SmartBuy-Angebot: einmalige Anzahlung: 3.962,- €, Gesamtbetrag\*: 16.304,- €, Laufzeit: 37 Monate, Monatsraten: 36 à 139,- €, Schlussrate: 11.300,- €, Gesamtkreditbetrag (Netto-Darlehensbetrag): 15.927,- €, effektiver Jahreszins: 0,90 %, Sollzinssatz p. a., gebunden für die gesamte Laufzeit: 0,90 %; Barzahlungspreis: 19.890,- €. Überführungskosten: 610,- €.

\* Summe aus monatlichen Raten und Schlussrate. Händler-Überführungskosten sind nicht enthalten und müssen an Autohaus Anklamer Tor; Zweigbetr. der Autohaus Lindenberg GmbH (Kurzzulassung) separat entrichtet werden.

Ein Angebot der GMAC Bank GmbH, Mainzer Straße 190, 65428 Rüsselsheim, basierend auf der unverbindlichen Preisempfehlung der Adam Opel AG. Alle Preisangaben verstehen sich inkl. MwSt.

Kraftstoffverbrauch in l/100 km: innerorts: 5,4; außerorts: 4,0; kombiniert: 4,5; CO<sub>2</sub>-Emission, kombiniert: 120 g/km (gemäß VO (EG) Nr. 715/2007). Effizienzklasse A

**Autohaus Anklamer Tor**  
Zweigbetr. der Autohaus Lindenberg GmbH  
Anklamer Str. 4 · 17098 Friedland · Tel.: 039601/20806

*Frohe  
Weihnachten*



„...uuups, jetzt wird es aber Zeit, allen meinen Kunden ein tolles Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr zu wünschen!“

**Kosmetik & Fußpflege**



*Britta Luth*

Maniküre, Pediküre  
Ohr- & Nasenloch stechen  
Reiki  
Fußpflege Hausbesuche

Mühlenstr. 6  
17098 Friedland

*Beilage zum festlichen Braten*

Zu großen Anlässen wie Weihnachten wünschen sich viele Deutsche nach wie vor einen Braten oder die traditionelle Weihnachtsgans mit Kartoffelknödel. Damit das Hauptaugenmerk auf die Zubereitung des Fleisches gerichtet werden kann, empfiehlt es sich, in Sachen Kartoffelklöße auf Nummer sicher zu gehen. Mit dem Kloßteig halb & halb von Burgi's z. B., hergestellt aus frisch geriebenen Kartoffeln, machen schon die Zubereitung und das Knödelformen richtig Spaß. Die so gekochten Klöße werden wahre Klassiker und eignen sich hervorragend als Beilage zu den bekannten Soßengerich-

ten wie Schweinebraten, Wild, Geflügel und Sauerbraten. Spannende Anregungen und Tipps finden Sie unter [www.burgis.de](http://www.burgis.de). Das Beste aber ist die Gelingsicherheit, denn die Knödel oder Klöße, je nach Landstrich anders genannt, werden genauso, wie sie sein sollen: fest und doch zart, mit einem perfekt abgerundeten Kartoffelgeschmack.



Foto: Burgi's/spp-o

THE WEIHNACHTEN MERRY CHRISTMAS KEYSER TAG DRUM FÜR DIE NAVIDAD HEI WEIHNACHTEN MERRY CHRISTMAS PREISE KERSTGEN BUONTALE FELIZIDAD FROHE WEIHNACHTEN MERRY CHRISTMAS PREISE KERSTGEN BUONTALE FELIZIDAD FROHE WEIHNACHTEN

*Frohe  
Weihnachten  
und alles Gute  
fürs neue Jahr*

Wir laden Sie ein zum  
**Weihnachtsbrunch**  
am 1. und 2. Weihnachtstag von 11 - 14 Uhr  
und zum **Neujahrsbrunch** von 11 - 14 Uhr  
Vorankündigung erwünscht!

Preis: 18.00 €

**Hotel  
VREDELAND &**

**RESTAURANT**

*„Zum Alten Fritz“*

Mühlenstraße 87 · 17098 Friedland/Meckl.  
Tel. (03 96 01) 2 71-0 · Fax (03 96 01) 2 71-30  
[www.hotel-vredeland.de](http://www.hotel-vredeland.de) · [info@hotel-vredeland.de](mailto:info@hotel-vredeland.de)



und ein gutes neues Jahr

GENERALVERTRETUNG  
**Marcel Zibold**  
 Versicherungsfachmann (IHK) Ausschließlichkeitsvermittler

**M Mecklenburgische**  
 VERSICHERUNGSGRUPPE



wünscht allen Kunden,  
 Freunden und Bekannten

*frohe Weihnachten  
 und viel Glück für  
 das neue Jahr!*

**GWG**  
 Gemeinnützige Wohnungsbau  
 gesellschaft mbH Strassburg

*Leben in Strassburg (U.m.)*

**Ab sofort  
 2 Monate mietfrei  
 bei Neuvermietung!**

---

**1-Raum-Wohnung**  
 Bollenstraße 10,  
 36,06 m<sup>2</sup> **207,17 €\***  
 EVW: 75 kWh/(m<sup>2</sup>·a)

---

**2-Raum-Wohnung**  
 Friedenstr. 4, EG  
 48,40 m<sup>2</sup> **235,71 €\***

---

**3-Raum-Wohnung**  
 Pfarrstraße 24, 3. OG  
 59,19 m<sup>2</sup> **288,26 €\***  
 EVW: 56 kWh/(m<sup>2</sup>·a)  
 \*Nettokaltmiete + NK + Kautions

**Tel. 039753/ 20 421**  
**www.gwg-strassburg.com**

*Wir sagen „Dankeschön“!*

Im zurückliegenden Jahr haben Sie durch Ihr Vertrauen zum erfolgreichen Bestehen unseres Unternehmens beigetragen. In der heutigen Zeit wissen wir Ihr Vertrauen und Ihre Kundentreue sehr zu schätzen. Wir wünschen Ihnen und Ihren Angehörigen ein *gesundes, glückliches neues Jahr.*

**Teppichwelt-Decor Friedland**



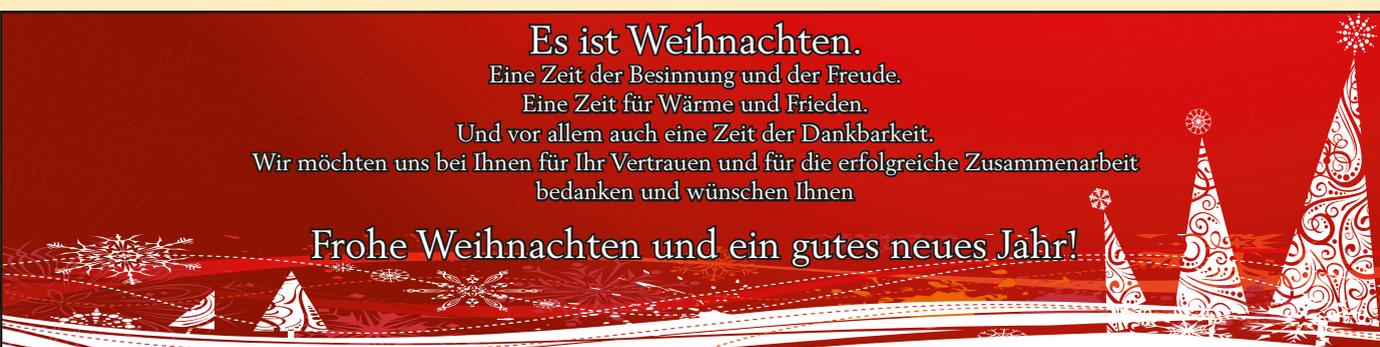
Woldegker Chaussee 2a  
 17098 Friedland  
 Tel.: 03 96 01/2 15 34



**Es ist Weihnachten.**  
 Eine Zeit der Besinnung und der Freude.  
 Eine Zeit für Wärme und Frieden.  
 Und vor allem auch eine Zeit der Dankbarkeit.

Wir möchten uns bei Ihnen für Ihr Vertrauen und für die erfolgreiche Zusammenarbeit bedanken und wünschen Ihnen

**Frohe Weihnachten und ein gutes neues Jahr!**



	<p><b>Uwe Hackbarth</b>  <b>Jürgen Hackbarth</b>                  Geschäftsführer</p>	<p><b>KOMPLEXE BAU,                  INSTALLATION- UND                  SERVICE GmbH</b></p>	<p><b>Martina Hackbarth</b>                  Geschäftsführer</p>
<p>Salower Str. 39                  17098 Friedland/Meckl.</p>	<p>Tel. 03 96 01/2 02 52                  Fax 03 96 01/3 25 57</p>	<p>Salower Str. 39                  17098 Friedland/Meckl.</p>	<p>Tel. 03 96 01/3 25 35                  Fax 03 96 01/3 25 57</p>

# DIE BESTEN WÜNSCHE ZUM WEIHNACHTSFEST

## APFEL, ZIMT & MANDELKERN...

So macht die Weihnachtsbäckerei noch mal so viel Spaß

**akz-o.** Hmm, wie das duftet! Gewürze wie Zimt, Anis oder Nelken vermischen sich mit gerösteten Nüssen und Mandeln, geschmolzener Schokolade und feiner Butter zu einem einzigartigen Aroma, das so nur zur Weihnachtszeit durch die Räume zieht. Da werden Erinnerungen an die eigene Kindheit wach.

Villeroy & Boch hat für alle, für die selbst gebackene Plätzchen und Kuchen zu Weihnachten dazugehören, eine große Auswahl an schönen und praktischen Artikeln entwickelt, mit denen die Weihnachtsbäckerei gleich noch mal so viel Spaß macht. Und

zum Servieren und Aufbewahren des süßen Naschwerks gibt es natürlich eben-

falls jede Menge Schönes aus Porzellan. Winter Bakery von Villeroy & Boch ist die perfekte

Kollektion rund ums Backen und Genießen. Das Design der zahlreichen Porzellanartikel greift die Formen nostalgischer Küchenkeramik auf und gibt ihnen eine moderne Anmutung. Weihnachtliche Motive, die in Lithografiertechnik aufgebracht und teilweise auch von Hand gemalt sind, setzen romantische Akzente. Das Dekor, das typische Weihnachtsleckereien in zahlreichen Variationen zeigt, ist in klassischen Weihnachtsfarben angelegt: in kräftigem Rot und strahlendem Weiß, stilvoll belebt mit feinen Akzenten in Grün, Gelb und Orange.



Foto: Villeroy & Boch/akz-o

Das Jahr 2014 neigt sich dem Ende zu. Anlass für uns, „Danke“ zu sagen für Ihr Vertrauen, das Sie uns entgegengebracht haben. Für das kommende Jahr wünschen wir Ihnen Gesundheit, Glück, privates und berufliches Wohlergehen.



**FRIEDLÄNDER  
APOTHEKE**



Apothekerin Susann Rösel-Jacobasch, Diplompharmazeutin

Turmstraße 6 • 17098 Friedland • Tel. 039601/20336

Fax: 039601/21482, [www.friedlaender-apotheke.de](http://www.friedlaender-apotheke.de)



# Frohe Weihnachten



**schumacher**  
friseure

Riemannstraße 21 c  
17098 Friedland  
Telefon 03 96 01/2 09 83

Im Namen meiner Mitarbeiterinnen bedanke ich mich für das Vertrauen, dass Sie uns entgegengebracht haben und wünsche unseren Kunden, Freunden und Bekannten besinnliche Feiertage im Kreise der Lieben sowie ein gesundes neues Jahr.

Ihre Anke Schumacher und Mitarbeiterinnen

Öffnungszeiten: Montag - Freitag 8 -18 Uhr Samstag 8 -12 Uhr und nach Vereinbarung

**Ein frohes  
Weihnachtsfest**

**Malerbetrieb  
Wittchow**

**Maler-, Tapezier-  
und Fußbodenarbeiten**

Am Markt 1 - 17098 Friedland  
Tel./Fax.: 039601/2 63 66  
Mo. - Fr.: 9.00 - 12.00 &  
14.00 - 17.00 Uhr

*Wir wünschen allen Kunden, Freunden und Bekannten unseres Hauses ein frohes Weihnachtsfest und ein gesundes neues Jahr.*

**DACHDECKERBETRIEB**  
**Ute Nietosdateck**  
Dachdeckermeisterin

Salower Chaussee 8a • 17098 Friedland  
Tel. (03 96 01) 2 67 34 • Fax (03 96 01) 2 64 36

Weihnachtszeit - es gibt keine bessere Zeit um „Danke“ zu sagen, um Ihnen ein frohes Weihnachtsfest und ein neues Jahr, Gesundheit, Glück und Freude zu wünschen.

*Ich wünsche Ihnen und Ihren Familien, dass Sie das bevorstehende Weihnachtsfest besinnlich und mit viel Freude genießen können.*

**Birgit Janßen und Heike Jux**

Praxis für regulative Hautpflege Podologische Praxis

Inhaberin: Heike Jux  
Neubrandenburger Straße 4  
17098 Friedland  
Tel. (03 96 01) 2 14 93 • Fax (03 96 01) 2 14 95

**Wir danken Ihnen**

für das Vertrauen, das Sie uns in diesem Jahr entgegengebracht haben.

*Wir wünschen Ihnen ganz herzlich ein frohes Weihnachtsfest und ein gutes neues Jahr.*

Restaurant & Café  
**Kerstin Lorenz**  
Geschäftsinhaberin

Anklamer Str. 6a • 17098 Friedland  
Tel. 039601 32668  
E-Mail: lorenzsteak@aol.com





# Fröhliche

Wir wünschen allen Kunden, Geschäftspartnern, Freunden und Bekannten unseres Hauses

*ein frohes Weihnachtsfest und ein gesundes neues Jahr.*



**BAUUNTERNEHMEN WOSKOWSKI GmbH**  
 ROHBAU | AUSBAU | UMBAU | SANIERUNG | SCHLÜSSELFERTIG  
 17098 FRIEDLAND · TELEFON 039601 324290

*Frohe Weihnachten*



*und ein gutes neues Jahr*

wünscht allen Kunden, Freunden und Bekannten



**Rudolf-Breitscheid-Straße 90**  
 Telefon: Verkauf 039601/26669 Service 20225 Fax 30043



WIR WÜNSCHEN ALLEN KUNDEN, FREUNDEN UND BEKANNTEN

EIN GESEGNETES WEIHNACHTSFEST UND EINEN GUTEN RUTSCH INS JAHR 2015.



**Gabi Schäper**  
 Rudolf-Breitscheid-Str. 87  
 17098 Friedland

- Maler- und Fußbodenlegearbeiten
- Gardinen und Zubehör
- Nährarbeiten
- Sonnen- und Insektenschutz

Tel. 03 96 01/3 04 35  
 Fax 03 96 01/30 97 65  
 Mobil 0174/6 89 03 79  
 E-Mail: maler\_gabi@yahoo.de



**AL**  
 Agrar GmbH Lübbersruh

Fröhliche Weihnachten

wünschen wir all unseren Kunden, Freunden und Bekannten.  
 Wir sagen Danke für das Vertrauen und auf Wiedersehen im nächsten Jahr.

**Agrar GmbH Lübbersruh**  
 Woldegker Chaussee 6a • 17098 Friedland  
 Tel. 039601/20293 • Fax 039601/20361



Fotos: LM-Archiv



Der *Milchbetrieb „Immenhof“ GmbH & Co KG*

wünscht ein gesegnetes Weihnachtsfest  
und alles Gute für das neue Jahr.  
Ein besonderes Dankeschön für die gute  
Zusammenarbeit und das uns  
entgegenbrachte Vertrauen  
an unsere Verpächter,  
Geschäftspartner und Berufskollegen.

*Gabriele Bodi und Mitarbeiter*

Bauersheimer Weg 20 • 17098 Friedland/Meckl.

*Wir wünschen unseren Mitgliedern*

**frohe Weihnachtstage und  
zum Jahreswechsel alles Gute!**

**Beratungsstelle:**  
Katrín Umlauf · Wollweberstr. 21 · 17098 Friedland  
Tel.: 039601-3 07 13 E-Mail: info@vlh.de · www.vlh.de  
(kostenlos)  
**Info-Telefon 0800 1817616**

www.vlh.de [www.facebook.com/lohnsteuerhilfeverein](http://www.facebook.com/lohnsteuerhilfeverein)

Das Jahr neigt sich dem Ende zu.  
Anlass für uns, „Danke“ zu sagen  
für Ihr Vertrauen, das Sie  
uns entgegengebracht  
haben. Gleichzeitig ein  
wünschen wir frohes  
Ihnen Weihnachtsfest  
und ein glückliches,  
gesundes neues Jahr

**Haarstudio Clip**

Inh. J. Weustenraad · Friedland  
R.-Breitscheid-Str. 85 · Tel. 03 96 01/2 34 30



**Bis Weihnachten halten wir für jeden Kunden ein Präsent bereit.**

*Friedvolle Weihnachten und  
die besten Wünsche für das kommende Jahr*

**Damenmoden**  
**Andrea Dommning**  
Riemannstraße 21 f • 17098 Friedland  
Telefon: 039601 34 99 66 • Funk: 0160/95 29 25 56



Frohe Weihnachten  
und für das kommende Jahr  
Gesundheit, Glück  
und die  
Erfüllung  
all Ihrer  
Wünsche !



Landfleischerei  
Dallmann

17098 Friedland  
Voßweg 29 · Tel. 03 96 01/2 09 26  
Filiale: Riemannstr. 22 · Tel. 03 96 01/2 65 30  
Riemannstraße 34 · Tel. 03 96 01/3 08 38

*Frohe Weihnachten und einen guten Rutsch ins neue Jahr*



Autohaus  
**West** GmbH

Renault-Vertragshändler

Neubrandenburger Str. 14 · 17098 Friedland  
Tel. (03 96 01) 30 13-0 · Fax (03 96 01) 30 13-20

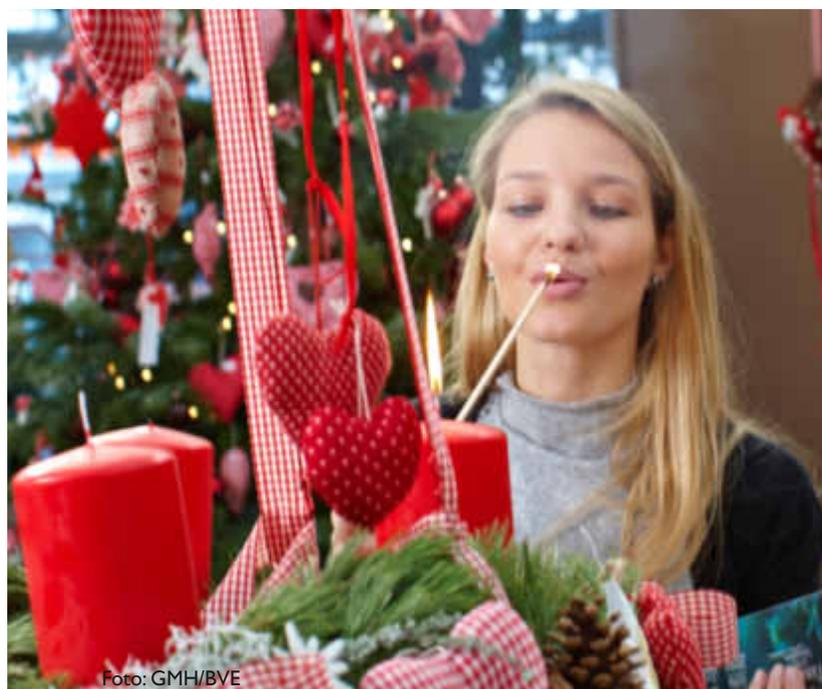


Foto: GMH/BVE

## *Boten der Adventszeit*

Jetzt hat er wieder seinen ganz großen Auftritt: der Weihnachtsstern. Er schmückt sich in strahlendem Rot, leuchtendem Weiß, elegantem Creme oder fröhlichen Farbmelangen und verbannt tristes Winter-Grau. In den deutschen Gärtnereien stehen die Weihnachtsstern-Pflanzen jetzt in voller Farbenpracht, denn die Hauptblütezeit ist von November bis Januar/Februar. Mit fast 80 Prozent dominieren die Rottöne. Hier liegt seit Jahren Dunkelrot im Trend. Jedoch findet man die Winterblüher auch in Weiß, zweifarbig und rosa angeboten. Diese Farbvarianten finden allerdings traditionell nur bis zum Beginn der Adventszeit ihre Abnehmer. Danach ist der klassisch rote Weihnachtsstern nicht nur seinem Namen nach ein unverzichtbares Symbol für die Advents- und Weihnachtszeit.



# Neujahrsgrüße

*Ein fröhliches Weihnachtsfest  
und einen guten Rutsch ins neue Jahr*

## Rast- u. Autohof Pension Datzekrug

Einzel- u. Doppelzimmer  
WC, Dusche;  
von Frühstück bis Abendessen;  
Fest- & Veranstaltungsservice  
Partyservice

Inh. Claudia Laabs  
Dorfstraße 44  
17099 Glienke  
Tel./Fax: (039606) 202 27  
Mobil: (0160) 98000247



## Weißer Weihnachten



**René Wittchow**  
Raumausstatter

Kirchstraße 26 · 17099 Datzetal/OT Roga  
Fon 03 96 01/3 02 93 · Handy 01 76/24 54 63 21

*Fröhliche Weihnachten, Gesundheit  
und Glück im neuen Jahr  
wünscht Ihnen*



## Kosmetiksalon Gabriela Varken

Färberstraße 5  
17098 Friedland  
Tel. 039601 21465

*Fröhliche Weihnachten* ❄️  
*und einen guten Rutsch ins Jahr 2015* ❄️  
*wünschen wir allen Genossenschaftsmitgliedern und* ❄️  
*deren Familien sowie unseren Geschäftspartnern*

## FRIWO Friedländer Wohnungsgenossenschaft eG

Vorstand und Aufsichtsrat

Turmstraße 1, 17098 Friedland, Tel. 03 96 01/ 26 200



*Wir bedanken uns recht herzlich bei  
allen Eltern für die vertrauensvolle  
Zusammenarbeit und wünschen  
Ihnen und Ihren Kindern ein  
schönes Weihnachtsfest und  
alles Gute für das Jahr 2015.*

### Die Tagesmutter:

Larissa Klingbeil 039601/22918  
Margit Kramp 039601/21032  
Evelin Kiepert 039601/22290  
Hannelore Schrader 039601/32107





Wir wünschen allen Kunden, Freunden und Bekannten  
*ein frohes Weihnachtsfest  
und ein gesundes neues Jahr.*

**Metallhandel Voigt**  
17392 Boldekow · Dorfstr. 30d

Tel. 0176 7313 7043 · Fax 039601 170516  
Mail: metallhandel-voigt@gmx.de

*Von Herzen frohe Festtage!*

Für Ihr Vertrauen im alten Jahr sagen wir herzlichen Dank! Für das neue Jahr wünschen wir Ihnen Gesundheit, Glück und viel Erfolg!

**Ihre Schneiderei Karina**  
R.-Breitscheid-Str. 88 · 17098 Friedland  
Tel. 039601/2 52 64 · Mobil 0176/203 641 65 · E-Mail Lena-Morosow@bk.ru

## Kunstvolle Präsente vom Weihnachtsmarkt

Die Luft duftet nach süßen Leckereien und Glühwein, Adventsmelodien klingen an die Ohren – jetzt ist sie da, die Zeit der Weihnachtsmärkte. Bald steht bei Groß und Klein wieder ein Besuch einer dieser Märkte fest auf dem vorweihnachtlichen Wunschzettel.

Was kann schöner sein, als mit der Familie oder mit guten Freunden über einen der vielen Weihnachtsmärkte zu schlendern, die jetzt wieder in allen

Regionen Deutschlands zum Besuch einladen? Lassen Sie sich verzaubern von der besonderen Stimmung, dem Glanz und der Musik. Ein Rundgang über den Weihnachtsmarkt lohnt sich immer. Oft trifft man hier Nachbarn und Bekannte und meist findet sich die Zeit, bei einem heißen Becher Glühwein ins Gespräch zu kommen. Weihnachtsmärkte sind darüber hinaus eine wahre Fundgrube, wenn es um Geschenke geht. Insbesondere das Kunsthandwerk ist hier häufig mit ausgefallenen und besonderen Geschenkideen aus Holz, Metall, Glas und vielen anderen Materialien vertreten.

*Sie haben uns und unserem Service im vergangenen Jahr Ihr Vertrauen geschenkt. Darauf sind wir stolz und möchten uns herzlich bei Ihnen bedanken.*

*mit vielen guten Wünschen für die Feiertage und für das neue Jahr.*

Das Team der  
**Regelbahn Friedland**  
Am Wall • 17098 Friedland  
Tel. (03 96 01) 2 02 53

All unseren Kunden, Freunden & Bekannten  
**herzliche Weihnachts- und Neujahrsgrüße**

**LANDTECHNIK DAHLEN**  
Vertragshändler

Inhaber Armin Grunwald

17039 Dahlen · Salower Straße  
Tel.: (03 96 01) 2 15 77/2 40 80  
Fax: (03 96 01) 2 40 81

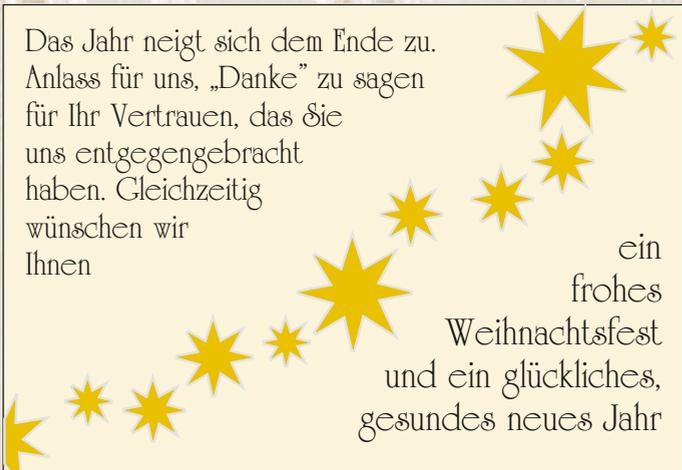




# Neujahrsgrüße

Das Jahr neigt sich dem Ende zu. Anlass für uns, „Danke“ zu sagen für Ihr Vertrauen, das Sie uns entgegengebracht haben. Gleichzeitig wünschen wir Ihnen

ein  
frohes  
Weihnachtsfest  
und ein glückliches,  
gesundes neues Jahr



**DRK Sozialdienst Neubrandenburg gGmbH** 

**Pflegedienst Roggenhagen**

**Leiterin Dietlinde Weiß**  
Dahlener Str. 7, 17039 Roggenhagen  
Tel. 03 96 08/2 03 14, Fax 03 96 08/26 99 26

*Troche Festtage*

Rudolf Teich  
Schreibwaren- und Bürobedarf  
*Ihr Fachhändler vor Ort*



Turmstraße 7  
17098 Friedland  
Tel. 03 96 01/2 03 21



Ein herzliches Danke an unsere Mandanten und Geschäftspartner für die vertrauensvolle Zusammenarbeit. Wir wünschen ein friedliches, besinnliches Weihnachtsfest und ein glückliches, erfolgreiches Jahr 2015!

Ihre Mitarbeiter der Freund & Partner GmbH  
Steuerberatungsgesellschaft

Niederlassung Friedland  
Dipl.-Kfm. Burkhard Wendorff - Steuerberater

Hinter dem Rathaus 1  
Telefon: 039601/349960  
fp-altentreptow@etl.de

17098 Friedland  
Fax: 039601/349965

Ein Unternehmen der ETL-Gruppe www.etl.de




*Ein frohes  
Weihnachtsfest*

und guten Rutsch ins neue Jahr, verbunden mit dem Dank für Ihr Vertrauen, wünsche ich herzlichst allen meinen Kunden, Geschäftspartnern, Freunden und Bekannten.



**BAUSERVICE  
DANNY BRÄHMER**

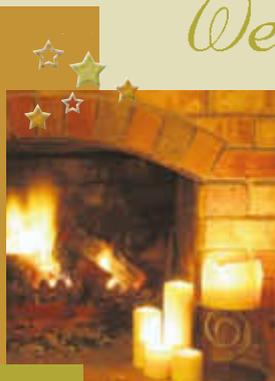
Onkel-Bräsig-Straße 16  
17087 Altentreptow

Tel. 0174 9298430  
dannybraehmer@yahoo.de  
www.bauservice-danny-braehmer.de



# herzliche Weihnachts- &

*Besinnliche  
Weihnachten*



*und ein guten Rutsch ins  
neue Jahr wünschen wir all  
unseren Kunden*

**Obst & Gemüse  
AVE**

Riemannstr. 21 F · 17098 Friedland  
Tel. 039601/2 6412 · privat 2 10 40

Ein frohes  
Fest  
und guten  
Rutsch!



Herzliche Weihnachtsgrüße und die besten Wünsche für das neue Jahr allen Kunden, Geschäftspartnern, Bekannten und Freunden, verbunden mit dem Dank für das Vertrauen und die gute Zusammenarbeit!

**HEIZUNGS  
Service** RENÉ KRÜGER  
Wartung | Instandhaltung | Reparatur

Eichhorster Str. 13 | 17098 Friedland OT Eichhorst  
Telefon 039606 29158 | Fax 039606 29159  
Mobil 0174 7657935 | heizungsservice-krueger@gmx.de

Ein frohes  
Weihnachtsfest

und guten Rutsch ins neue Jahr, verbunden mit dem Dank für ihr Vertrauen, wünschen wir herzlichst allen unseren Kunden, Freunden und Bekannten.

**Lotto-Toto-Schreibwaren**

Mühlenstr. 21  
17098 Friedland  
Tel.: 039601 / 26245

**Achtung !**

neue Öffnungszeiten ab Januar 2015

Dienstag bis Freitag 09:00 - 13:00 Uhr und  
14:00 - 18:00 Uhr

Montag und Samstag geschlossen

**TAXI UND FAHRSCHULE**

Mario Juhnke - 17098 Friedland - Vossweg 25



Wünscht allen -  
Frohe Weihnachten  
und ein glückliches neues Jahr!



Natürlich sind wir auch an den Feiertagen und  
Silvester für Sie da!

Tel. 039601-26645

Zum Weihnachtsfest besinnliche Stunden,  
zum neuen Jahr Gesundheit,  
Glück, Erfolg und  
weitere gute Zusammenarbeit.  
Vielen Dank für Ihr Vertrauen.

**Änderungsschneiderei**  
Inh. L. Filippowski

Am Markt 1  
17098 Friedland

Tel. 039601 18896 | Mob. 0173 2596454



# Neujahrsgrüße

LANDTECHNIK • MASCHINENBAU • HANDEL • NUTZFAHRZEUGE

## LAMAHA GmbH

**Spantekower Landstraße 35 · 17389 Anklam**  
 Telefon 03971 2914/0  
 Telefax 03971 245501

**Torgelower Straße 18 · 17309 Pasewalk**  
 Telefon 03973 20482/0  
 Telefax 03973 20482/29

**AugustasträÙe 30 · 17033 Neubrandenburg**  
 Telefon 0395 777560/0  
 Telefax 0395 777560/29

**E-Mail: [info@lamaha-gmbh.de](mailto:info@lamaha-gmbh.de)**  
**[www.lamaha-gmbh.de](http://www.lamaha-gmbh.de)**



**Wir wünschen ein frohes Weihnachtsfest  
 und allzeit gute Fahrt im neuen Jahr.**



spp-o Kerzen begleiten die Menschen seit mehr als 2.000 Jahren. Ob als Lichtspender, als Bestandteil von Feierlichkeiten oder als stimmungsvolle Dekoration – auch in Zeiten von moderner Beleuchtung haben Kerzen ihren festen Platz und sind in der Bundesrepublik sehr beliebt: Rund 2,5 Kilogramm Kerzen verbraucht jeder Deutsche laut der European Candle Association im Jahr durchschnittlich.

### Dekoration mit Tradition

Und das besonders zur Weihnachtszeit: 35 Prozent der Kerzenkäufe werden zum Jahresende hin getätigt. „Im Advent und an den Feiertagen gehören Kerzen einfach dazu“, weiß auch Alexandra Dörschmann, Marketingleiterin der Eika Kerzen GmbH ([www.eika.de](http://www.eika.de)). Das Traditionsunternehmen stellt 40 Prozent seiner Kollektion für

die zweite Jahreshälfte her, Trendsetter sind etwa Laternenkerzen oder Wachswindlichte. Damit die Momente im Lichterschein nicht nur von kurzer (Brenn-)Dauer sind oder von lästigen Ruß und Wachsflecken getrübt werden, ist die Qualität der Kerzen ausschlaggebend. „Wenn Kerzen rußen, stark tropfen und ungleichmäßig abbrennen,

sind das Zeichen für eine minderwertige Qualität“, erklärt die Eika-Expertin. „Hochwertige Kerzen sind durchgefärbt, brennen gleichmäßig nach innen ab und entwickeln nach dem Anzünden keinen Rauch.“ Wer beim Kerzenkauf ganz sichergehen will, sollte nach dem RAL-Gütezeichen Ausschau halten, mit dem auch Eika Kerzen versehen sind: Es bescheinigt, dass die Kerzen einer Qualitätsprüfung unterzogen wurden.

*Ein gemütliches Zuhause bei Kerzenschein, im Überfluss Zufriedenheit und eine schöne  
**Weihnachtszeit.***

**MECKLENBURGER BIERSTUV &  
 BOWLINGCENTER**

*Inh. J. Steinke*

*Salower Str. 44  
 17098 Friedland  
 Tel. 03 96 01/2 15 46*





Foto: www.fotolia.com

**FROHES FEST**



Textil- u.  
Niederwaren  
**Ch. Reisewitz**  
☎ (039601)26263  
Riemannstr. 22d, Friedland

**Weihnachten**

- Anzeige -

Frau Reisewitz geht nach 23 Jahren in den wohlverdienten Vorrustbestand! Hiermit bedanke ich mich bei all meinen treuen Kunden für all die schönen Jahren!



Mit den besten Weihnachtsgrüßen verbinden wir unseren Dank für die angenehme Zusammenarbeit und wünschen für das neue Jahr Gesundheit, Glück und Erfolg.



**Futtermittel  
Krüger GbR**

Elke & Klaus Krüger

futter-krueger-friedland@t-online.de

## Erholung vom Weihnachtsstress

Weihnachten ist häufig eine sehr anstrengende Angelegenheit: Familienbesuche hier, ausgiebige Festessen dort und nicht zu vergessen: der Stress an den Tagen vor Weihnachten – wer sehnt sich da nicht nach Erholung und Entspannung? Entspannung pur käme da gerade recht. Wie wäre es, Geist und Seele einfach einmal baumeln zu lassen? Ein passender Geschenktipp: Verschonen Sie ein Wellness-Wochenende als „Erholung vom Weihnachtsstress“. Sie sollten allerdings beachten, dass viele Wellness-Hotels gerade in der Zeit zwischen den Jahren schon sehr früh ausgebucht sind – planen Sie Ihr Wellness-Geschenk daher frühzeitig, damit Sie sich auch gleich nach den Feiertagen aufmachen können in den Entspannungs-Kurzurlaub. Wenn keine Zeit für einen Kurzurlaub vorhanden ist, dann bleibt immer noch ein Wellness-Tag. Lassen Sie Zeit und Budget einen kostspieligen Wellness-Tag ebenfalls nicht zu, dann ist auch die Kurzzeitentspannung im Wellnessbereich mit Peeling und Massage eine Geschenkidee, die sicher gut ankommen wird.



**3-Raum-Wohnung**  
Str. der Freundschaft 4, Küche und Bad mit Fenster, Badewanne, ca. 66,00 m<sup>2</sup>, Fernwärme, V (Verbrauchsausweis), Baujahr des Gebäudes: 1955, Energieverbrauchswert in kWh/(m<sup>2</sup>a): 112  
**ca. 316,00 €\***  
Frau Hirschberg, Tel.: 03981/4553-20

**2-Raum-Wohnung**  
Augustastraße 28, Küche mit Fenster, Badewanne, ca. 55,00 m<sup>2</sup>, 2. OG, Fernwärme, V (Verbrauchsausweis), Baujahr des Gebäudes: 1960, Energieverbrauchswert in kWh/(m<sup>2</sup>a): 109  
**ca. 274,00 €\***  
Frau Baecker, Tel.: 03981/4553-11

**1-Raum-Wohnung**  
E.-M.-Arndt-Str. 41, Balkon, Schlafnische, Fahrstuhl, altengerecht, ca. 35,00 m<sup>2</sup>, 2. OG, Fernwärme, Balkon, B (Bedarfsausweis), Baujahr des Gebäudes: 1989, Energiebedarfswert in kWh/(m<sup>2</sup>a): 107  
**ca. 191,00 €\***  
Frau Lentz, Tel.: 03981/4553-16

**2-Raum-Wohnung**  
E.-M.-Arndt-Str. 22, Bad und Küche mit Fenster, Badewanne, ca. 48,00 m<sup>2</sup>, 3.OG, Fernwärme, Balkon, V (Verbrauchsausweis), Baujahr des Gebäudes: 1971, Energieverbrauchswert in kWh/(m<sup>2</sup>a): 84  
**ca. 230,00 €\***  
Frau Gresens, Tel.: 03981/4553-17

\*Nettokaltmiete zzgl. Nebenkosten + Kautions

**www.neuwo.de**  
Tel.: **03981 4553-0**

*Wohnea in Neustrelitz*



Foto: epr/Busse und Busse-Vossler

Wir wünschen allen Leserinnen und Lesern ein frohes



*Ein frohes Weihnachtsfest*

*wünschen wir allen unseren Kunden, Freunden und Bekannten*



**Blumenmarkt Kühnhausen**  
Riemannstraße 24 a, 17098 Friedland, Tel. 20276



*Vorweihnachtszeit  
ist Familienzeit*

Ob das Dekorieren des Adventskranzes, die große oder kleine Weihnachtsbäckerei, das Basteln von Adventskalendern oder liebevollen Verpackungen für Weihnachtsgeschenke, gemeinsam mit der ganzen Familie macht es besonderen Spaß. Ideen, Tipps und Rezepte dafür gibt es in der Milka Weihnachtsbroschüre „Schokoladenzeit“, die im Handel und im Internet erhältlich ist. bbs/Te.




*Ein frohes Fest und einen guten Rutsch!*

Wir sagen „Danke“ für Ihr Vertrauen und die Kundentreue gegenüber unserem Hause und freuen uns, Ihnen auch im nächsten Jahr hilfreich zur Seite stehen zu können.

**E. BENZIN**  
Heizung Sanitär Klempnerei

Inhaber **Roman Schröder**  
Salower Straße 41 · 17098 Friedland · Tel. (03 96 01) 2 30 22  
Fax (03 96 01) 2 40 41 · Funk 01 72-7 50 80 30

*Wir wünschen Ihnen vom ganzen Herzen ein  
schönes Weihnachtsfest im Schein der Kerzen  
und ein gesundes neues Jahr!*  
*Ihre Sieglinde Tonn und Karin Schulz*

*Friseursalon Tonn*  
Inh. Sieglinde Tonn  
R.-Breitscheid-Str. 97  
17098 Friedland  
Tel. 039601/ 18588

*Weihnachtsfest und einen guten Rutsch in das neue Jahr!*



# Weihnachts-

**Wir bedanken uns bei allen Gästen  
für die Treue und wünschen  
ein frohes Weihnachtsfest und  
einen guten Rutsch ins neue Jahr.**

**Das Team vom**

Restaurant



**MARATHON**

17389 Hansestadt Anklam  
Alte Molkerei / Leipziger Allee 12  
Telefon (0 39 71) 21 38 21



Wir wünschen allen  
unseren Kunden, Freunden  
und deren Familien  
ein frohes Weihnachtsfest und  
harmonische, freudvolle Tage  
im Kreise ihrer Lieben.  
Sehr herzlich sagen wir danke  
für Ihr Vertrauen  
und auf Wiedersehen  
im nächsten Jahr.



**NIEMANN**

GARTEN & FORSTTECHNIK

VERKAUF • VERMIETUNG • SERVICE • FINANZIERUNG

Grüner Gang 12 · 17087 Altentreptow  
Tel. (03961) 21 04 01 · Fax 21 10 91

★ *Wir bedanken uns für das in diesem Jahr entgegengebrachte* ★  
*Vertrauen und wünschen allen Lesern, Kunden, Inserenten,*  
*Zustellern und Geschäftspartnern ein schönes Weihnachtsfest*  
★ *und ein gesundes neues Jahr.* ★

**Ihr persönlicher  
Ansprechpartner**

**Tino Neumann**

**Tel. 0171/9 71 57 39**



**Ich bin telefonisch für Sie da.**

**Doreen Mahncke**

**Tel. 039931/ 5 79 57**



VERLAG + DRUCK  
**LINUS WITTICH KG**

Röbeler Straße 9 · 17209 Sietow · Telefon: 03 99 31/5 79-0  
Telefax: 03 99 31/5 79-30 · Internet: [www.wittich.de](http://www.wittich.de)  
e-mail: [t.neumann@wittich-sietow.de](mailto:t.neumann@wittich-sietow.de) / [d.mahncke@wittich-sietow.de](mailto:d.mahncke@wittich-sietow.de)



Foto: www.fotolia.com

### Italienische Mandelplätzchen mit Fruchtaufstrich Kirsche

spp-o Diese Plätzchen gelingen im Handumdrehen und sorgen als kleines Geschenk unterm Weihnachtsbaum garantiert für Begeisterung. Infos unter: [www.zuegg.com](http://www.zuegg.com)

**Für den Mürbeteig:**

- 400 g Mehl Typ 00,
- 200 g Butter
- 4 Eigelb
- 100 g Zucker
- 15 g Natron
- 100 g Mandelblättchen
- 1 Prise Zimt
- 1 Prise Salz



Foto: Zuegg/spp-o

**Für die Füllung:**

- 1 Glas Fruchtaufstrich Kirsche von Zuegg (320 g)
- 1 kleine Tasse Milch

**Zubereitung:**

Das Mehl und die Butter vermengen, anschließend Eigelb, Zucker, Natron und je eine Prise Zimt und Salz hinzufügen und zu einem Mürbeteig verkneten. Den Teig zu einer Kugel formen, in Frischhaltefolie wickeln und für 30 Minuten im Kühlschrank ruhen lassen. Den Backofen auf 180 Grad Celsius vorheizen. Den Teig in einer Dicke von 2 cm auf ausreichend bemehltem Backpapier ausrollen und Plätzchen ausstechen. Die Oberflächen der Plätzchen mit Milch bestreichen und mit dem Daumen in die Mitte eine Mulde drücken. Die Plätzchen um die Mulde herum mit Mandelblättchen bestreuen und auf einem mit Backpapier ausgelegten Backblech ca. 10 Minuten im Ofen backen. Abkühlen lassen und in die Mitte der Plätzchen je einen Klecks Fruchtaufstrich Kirsche geben.



# Der neue Seat Leon ST.

- der neue stolze Kombi
- Ladevolumen bis 1.470l
- sportlich flott
- voller funktionaler Ausstattungsdetails

*Frohe Weihnachten und gute Fahrt im neuen Jahr!*



**Autohaus Frey**

1739 Schönbeck

Tel./Fax (03968) 210205



Feldstraße 4b • 17098 • Tel./Fax (039601) 20474

# Weihnachts- & Neujahrsgrüße

Verbunden mit der Region seit 1925

Allen unseren Mitarbeitern, Kunden und Geschäftspartnern herzlichen Dank. Wir wünschen eine frohe Weihnachtszeit und ein gesundes neues Jahr.



**Autohaus Kopischke GmbH**  
Gewerbehof 11  
17087 Altentreptow



Telefon 03961 2590-0  
[www.autohaus-kopischke.de](http://www.autohaus-kopischke.de)

Fax 03961 2590-40  
[www.facebook.com/autohauskopischke](http://www.facebook.com/autohauskopischke)



Foto: www.fotolia.com

## Zimtsterne

### Zutaten:

**3 Eiweiß**  
**250 g Puderzucker**  
**275 g gemahlene Mandeln**  
**1 TL Zimt**  
**6 cl Zitronensaft**



### Zubereitung:

Das Backrohr auf 150° - 160° C vorheizen. Das Backblech mit Backpapier auslegen. Zitronensaft auspressen und durch 1 Feinsieb geben. Das Eiweiß mit Hilfe der Küchenmaschine (Rührbesen) zu Schnee schlagen. Puderzucker peu à peu einrieseln lassen, ebenso den Zimt. 4 EL dieser Masse entnehmen.

Die gemahlene Mandeln vorsichtig unterheben. Ein wenig Puderzucker auf der Arbeitsplatte verteilen, den Teig auf 6 - 7 mm Höhe verteilen. Mit einer Sternform Sterne ausstechen und auf das Backblech mit Backpapier vorsichtig setzen. Zitronensaft und das restliche Eiweiß verschlagen. Die Zimtsterne damit bestreichen. In den Ofen für 40 - 50 min schieben.

# Schöne Feiertage

## Knuspriges Körbchen-Rezept

12 Stück, 25 Minuten Zubereitungszeit, 5-10 Minuten Backzeit.

### Zutaten:

- 1 Ei • 3 EL Milch
- 6 Blatt Yufkateig (in türkischen Lebensmittelgeschäften erhältlich), alternativ kann auch fertiger Strudelteig verwendet werden
- 75 g Milka Weihnachts-Schokolade
- 200 g Schlagsahne
- 1 Dose Pfirsiche (abgetropft ca. 480 g)
- Milka Zarte Weihnachtssterne



Foto: Milka

1. Backofen auf 180 °C (Umluft) vorheizen. Muffinform mit etwas Butter oder Margarine einfetten. Ei und Milch verquirlen. Jedes Yufka-Teigblatt in vier Quadrate schneiden und dünn mit der Ei-Milch-Mischung einstreichen. Jeweils 2 Quadrate aufeinanderlegen und wie eine Blüte in die Muffinmulde legen, 5-10 Min. backen.
2. Schokolade in Stücke brechen und mit 1-2 EL Sahne in einem kleinen Topf unter Rühren schmelzen. Übrige Sahne steif schlagen, Schokolade mit einem Löffel unterheben und die Mischung bis zum Anrichten kühl stellen.
3. Früchte in Spalten schneiden. In die Yufka-Körbchen verteilen und mit der Schokoladencrème anrichten. (mso/kf)

Ich bedanke mich herzlich für Ihr Vertrauen und wünsche Ihnen und Ihrer Familie gesegnete Weihnachten.



Anett Rössler  
Familienliebamme

Riemannstraße 15 · 17098 Friedland · Telefon: 0172-31 40 161

*wir wünschen allen Lesern dieser Anzeige und deren Familien ein frohes weihnachtsfest und harmonische, freudvolle Tage im Kreise Ihrer Lieben. sehr herzlich sagen wir danke an unsere Kunden für ihr vertrauen und stehen ihnen gern im nächsten Jahr wieder mit all unseren Leistungen zur verfügung.*

### Fahrschule und Taxi

Helmut

Dröse



17098 Friedland • Schulstraße 2  
Tel. 039601/2 08 41 (Fahrschule)  
Tel. 039601/2 01 71 (Taxi)

## Von Herzen frohe Weihnachten!

Für Ihr Vertrauen im alten Jahr sage ich herzlichen Dank!  
Für das neue Jahr wünsche ich Ihnen Gesundheit, Glück und viel Erfolg.

Logopädische Praxis  
Janine Dröse

Mühlenstraße 97b  
Tel. 32249



und ein gutes  
neues Jahr

# HUW - Fahrzeugteile und Autoservice:

## freie Werkstatt für alle Marken

### Kfz-Reparaturen in Friedland mit Bosch Kompetenz

#### wünscht frohe Weihnachten und einen guten Rutsch ins neue Jahr



Die seit 2003 in Friedland (Richtung Woldegk, ehemaliges Ford Autohaus) ansässige Fa. HUW - Fahrzeugteile bietet ihren Kunden ein umfangreiches Spektrum an Werkstattdienstleistungen. Von der regelmäßigen Inspektion und Wartung des Autos, über Standardleistungen wie Räderwechsel, Ölwechsel, Verschleiß-Reparaturen oder auch die Vorbereitung zur Hauptuntersuchung bedient die Fa. HUW - Fahrzeugteilen ihre Kunden umfassend.

„Durch die intelligente Prüftechnik, die uns Bosch als führender Zulieferer der Automobilindustrie zur Verfügung stellt, sind wir in der Lage alle Fahrzeuge, gleich welchen Alters, kompetent zu warten und zu reparieren. „Wer anders als Bosch weiß Bescheid, welche Technik in den jeweiligen Fahrzeugen eingebaut ist. Dieses Wissen wird uns in vollem Umfang zur Verfügung gestellt, so Maik Wentzlaff. „Durch die geänderte europäische Gesetzgebung verliert der Kunde auch nicht automatisch, wie oft befürchtet, die Herstellergarantie, wenn er mit seinem Fahrzeug zu uns kommt.“

Zusätzlich hat sich Maik Wentzlaff auf die Bosch Kernkompetenzen Elektrik/ Elektronik, Bremsentechnik, Diesel- und Benzineinspritzung spezialisiert. Doch die clevere Bosch Prüftechnik allein macht noch keine top Werkstatt aus. Als Partner von Bosch ist Maik Wentzlaff verpflichtet, sich und seine Mitarbeiter regelmäßig von Bosch-Trainern weiterbilden zu lassen. „Wer hier nicht permanent mit der Zeit geht - der geht mit der Zeit.“, sagt Maik Wentzlaff.

Regelmäßige Weiterbildung ist heute für jede Werkstatt unerlässlich und die Schulungen von Bosch sind auf sehr hohem Niveau. Für ganz knifflige Reparaturfälle können wir jederzeit die Bosch-Hotline erreichen. Dort wird uns dann immer geholfen.“ Daneben verbaut die Fa. HUW - Fahrzeugteile und Autoservice in allen relevanten Bereichen Bosch Ersatzteile in Erstausrüstungsqualität. „Wir sind überzeugt mit Bosch den richtigen Partner an unserer Seite zu haben. Denn so können wir unseren Kunden immer die gleiche Qualität und den Service bieten, den sie schon seit Jahren von uns kennen.

**HUW-Fahrzeugteile und Autoservice**  
**Maik Wentzlaff**  
 Hagedornstraße 40  
 17098 Friedland  
 Tel.: 039601 348 288  
 Fax: 039601 349 460  
 Mobil: 0173 206 26 09  
 Mail: office@huw-autoservice.de  
**24 h Abschlepp- und Pannendienst**

**Leistungsangebot:**

- ⇨ Motor- und Getriebeinstandsetzung
- ⇨ BOSCH-Modul-Partner
- ⇨ Kupplung
- ⇨ Lackierservice
- ⇨ Stossdämpfer
- ⇨ Inspektionen
- ⇨ Unfallinstandsetzung
- ⇨ Achsvermessung
- ⇨ Autoglas
- ⇨ Bremsen
- ⇨ VW-Originalteile
- ⇨ Mobilitätsgarantie
- ⇨ Ersatzteile-Zubehör
- ⇨ Motordiagnose
- ⇨ Ölwechsel
- ⇨ HU / AU
- ⇨ Klimaservice
- ⇨ Auspuff
- ⇨ Batterieservice u.v.m.
- ⇨ Rad- & Reifenservice

Foto: lily - Fotolia

# Frohe Weihnachten

*Wir wünschen allen Kunden,  
Freunden und  
Bekannten unseres Hauses  
ein frohes Weihnachtsfest  
und ein gesundes neues Jahr.*

**Wir reparieren  
alles was einen  
Stecker hat!**

**TV • SAT • HAUSGERÄTE**

**039601 / 20263**

**EURONICS WATERSTRAT**

17098 Friedland | August-Bebel-Platz 1 |

Wir sind für Sie da: Mo - FR 9:00 - 18.00 Uhr | SA 9:00 - 11:30 Uhr

*Ein frohes Weihnachtsfest  
wünschen wir allen unseren Kunden, Freunden und Bekannten*



**MARCEL PAGEL  
DACHDECKERMEISTER**

Steildach • Flachdach • Bauklempnerei

Dachdeckermeister Marcel Pagel  
Gartenweg 12  
17098 Friedland OT Brohm

Telefon: 0162 9836944

Email: info@dachmeister-pagel.de

Web: www.dachmeister-pagel.de

24h Notdienst

## **PC-PUNKT-FRIEDLAND**

Telekom Profis - Vertriebspartner

Werkstatt - Service

Wunsch - PC Systeme

Notebook`s

Telekommunikation

Netzwerk - Internet - Hard- & Software

Vor - Ort - Service

Rudolf - Breitscheid - Str. 103 in 17098 Friedland

Tel.: 039601 - 323670

Mobil: 0160-934 481 12

E-mail: info@pc-punkt-friedland.de

### Unsere Leistungen im Überblick

- Erste Hilfe bei Fragen und Problemen
- Reparatur Ihres PC's
- Notebook Display Reparatur
- Handy Display Reparatur
- Um- & Aufrüstung aller PC-Systeme
- Verkauf von Hard- und Software
- Einrichtung Ihres Heimnetzwerkes
- Druckerzubehör
- Einrichtung und Installation des PC-Arbeitsplatzes
- Hilfe bei Viren- und Malwarebefall
- Einrichtung Ihres Internetzuganges

**ab 29,95 €**  
Magenta Zuhause  
Highspeed-Surfen im  
besten Telekom Netz  
**ab 29,95 €**  
\*\*\*

**19,95 €**  
Call Basic  
120 Freiminuten/Monat  
**19,95 €**

**ab 34,95 €**  
Magenta Zuhause  
Entertain  
Fernsehen in HD genießen  
**ab 34,95 €**  
\*\*\*

\*\*\* PlayStation® 4 zum Aktionspreis Jetzt für 299,99 € statt 399,99 €

Das Angebot gilt für Breitband-Neukunden bei Abschluss eines IP-basierten MagentaZuhause Pakets bis 29.03.2015.

**Wir wünschen allen Kunden, Freunden und Bekannten  
ein besinnliches Weihnachtsfest  
und ein gesundes neues Jahr 2015!**